2022

TV BELLIGEN

2012_tvb2020.indd 1 30.11.22 11:43

2012_tvb2020.indd 2 30.11.22 11:43

Inhalt

Rückblick aus Sicht der Trainer:innen 4
Skitag, 10. Februar 2022 6
UBS Kids Cup Team Regionalfinal in Burgdorf, 1. März 2022 7
Quer dür Wohle, 26. März 2022 12
UBS Kids Cup Team Schweizerfinal in Willisau, 26. März 2022 13
Übersicht Trainer:innen 17
Hürdenmeeting Langnau, 7. Mai 2022 18
Schnällschte Mittuländer, 8. Mai 2022 19
UBS Kids Cup in Ostermundigen, 28. Mai.2022 23
Kantonalmeisterschaften Nachwuchs in Thun 12. Juni 2022 25
CITIUS-Meeting,14. Juni 2022 28
Kantonales Turnfest am 18. Juni 2022 29
UBS Kids Cup in Langenthal, 25. Juni 2022 32
Murilauf, 26. Juni 2022 35
UBS Kids Cup in Bolligen, 2. Juli 2022 36
Kantonalfinal Visana Sprint, 3.Juli 2022 40
Seeländischen Nachwuchsmehrkampf, Lyss,13. August 2022 41
Grossen Meeting für die Kleinen in Bern, 28. August 2022 43
Kantonalfinal Mille Gruyère, 3. September 2022 46
Kantonalfinal UBS Kids Cup Langenthal, 4.September 2022 47
Bremgartenlauf, 26 Oktober 2022 50
UBS Kids Cup Team in Herzogenbuchsee, 19.November 2022 51
Trainings & Kontakte 54

2012_tvb2020.indd 3 30.11.22 11:43

Rückblick aus Sicht der Trainer:innen

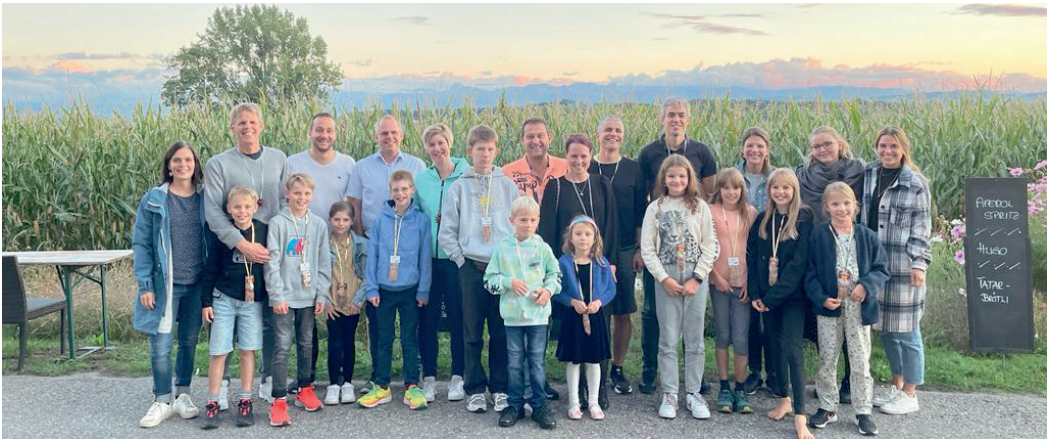
Das Leichtathletikjahr 2022 war ein Jahr mit vielen Höhepunkten. Ein besonderes Erlebnis war dabei sicherlich der kids cup in Bolligen, der nach mehrjährigem Unterbruch im vergangenen Jahr wieder in Bolligen ausgetragen wurde. Dabei gingen 60 (!) Bolliger Leichtathlet:innen an den Start. Sie prägten das Leichtathletik-Festival in Bolligen mit den neuen Trainern nicht nur optisch, sondern auch sportlich: So waren auf nahezu allen Podestfotos Kids aus dem TV Bolligen zu sehen. Bei den Stafettenwettkämpfen sicherten sich die Bolliger Teams sowohl in der Kategorie «Piccolo» (Kids mit Jg. 2011 und jünger) sowie in der Kategorie «Master» (Kids mit Jg. 2010 und älter) jeweils die Gold- und Silbermedaille.

Wenn wir ans vergangene Jahr zurück denken, so bleiben zum einen die tollen Teamresultate in Erinnerung. Mit acht Teams, welche sich dank ihren Podestplätzen an den lokalen Ausscheidungen des UBS kids cup team im Winterhalbjahr für den Regionalfinal qualifizieren konnten, waren wir mit insgesamt fünf Medaillen die erfolgreichste Delegation aller Vereine des Kantons Bern. Dass 45 Kids eine der grössten und mit wir alsdann gleich mit vier Teams an den Schweizerfinal nach Willisau reisen durften, war bereits ein toller Erfolg. Dass sich dann noch eines der Teams, nämlich das Boys-Team unserer LA-Starters, die Schweizermeisterschafts-Silbermedaille umhängen lassen durfte, war die Krönung unserer Wintersaison!

Auch im Sommer konnten wir in den Teamwettkämpfen ganz vorne mitmischen. Das zeigen zum Beispiel Rang 3 und 4 unserer U14-Staffeln an den Kantonalmeisterschaften. Das Girls Team legte dabei gleich die 8-schnellste Zeit der ganzen Schweiz auf die Bahn. Aber auch in den Einzel-Wertungen durften wir viele tolle Leistungen bejubeln: So qualifizierten sich im vergangenen Jahr 19 Kids für den Kantonalfinal des kids cups (Leichtathletik-Dreikampf). Sie alle gehörten damit zu den Top 35-Mehrkämpfen ihres Jahrgangs im Kanton Bern. Mit vier Top-10-Plätzen durften wir auch rangmässig ein tolles Teamresultat feiern! Dabei schrammte Lyana Lemann als Viertrangierte des Kantons am knappsten am Podest vorbei. Ein Diplom für die besten 8 gab es zudem für Chiara Zimmermann (Rang 8) und Yannick Bichsel (Rang 6). Sechs Kids standen zudem am

Kantonalfinal des 1000m-Laufs an der Startlinie, wo als jeweils Viertplatzierte Till und Léonie Stadelmann die Bronzemedaille nur ganz knapp verpassten. Ein Diplom der besten 8 sicherte sich im 1000m-Kantonalfinal zudem Hendrik Stadelmann auf Rang 6. Den Sprung in den Sprintfinal der besten Kantonalberner Sprinterinnen schafften 7 Kids unseres Vereins

Dabei lief Ava Dällenbach auf den diplomberechtigten 8. Rang. Auch an den Einzelkantonalmeisterschaften gab es einiges zu bejubeln. Neben der bereits erwähnten Silbermedaille



2012_tvb2020.indd 4 30.11.22 11:43

unserer U14-Girls-Staffel durften wir in Thun drei weitere Medaillen bejubeln: Eine Silbermedaille für Till Stadelmann über 600m und zwei Bronzemedaillen für Eline Häfliger im Hochsprung sowie Lyana Lemann über die Hürden. Weitere Top-8 und damit Diplomränge gab es für Elvis Hofstetter im Weitsprung und Ballweitwurf, Valerie Kilchenmann über die Hürden, für Lino Trümpler über die Hürden und 600m, sowie für Yannick Bichsel und Hendrik Stadelmann ebenfalls über die Hürden.

Zu einer erfolgreichen Tradition sind auch unsere Teilnahme an ausgewählten Strassenläufen geworden (Quer durch Wohlen, Murilauf, Bremgartenlauf und Steinhölzlilauf). Auch hier durften wir wieder viele Medaillen bejubeln.

Die Leichtathletikgruppe umfasst aktuell rund 100 Kinder und Jugendliche, welche von 15 Leiterinnen und Leitern gecoacht werden. Diesen Leitenden danken gilt ein ganz besonderer Dank: Danke Claudia Klostermann (LA Starters), Robbie Longoni (LA Starters), Marc Stadelmann (LA-Starters und Wettkampf-Kids), Oli Schafer (LA 1), Roland Hirsbrunner (LA 1), Markus Joho (LA 1, LA 2 und Wettkampfkids), Lena Janggen (LA 1 und LA 2), Christpoh Stadelmann (LA 1, LA 2 und Wettkampfkids), Simone Rohrer (LA 2 und LA 3), Muriel Steiner (LA 2), Lia Bohnenblust (LA 2), Fabio Vogel (LA 2), Cyrill Dammann (LA 2); Cyril Roth (LA 2) und Gregor Dähler (LA 3). Ein herzliches Dankeschön gebührt zudem auch den «Administrations-Frauen» Alexandra Lemann und Simone Bichsel, welche die Wettkampfanmeldungen, die Adressverwaltung und den E-Mail-Verkehr managen.

Wenn wir aufs kommende Jahr blicken, so freuen wir uns unter anderem aufs Trainingslager, welches im Frühling in Kreuzlingen am Bodensee stattfinden wird.

2012_tvb2020.indd 5 30.11.22 11:43

Skitag, 10. Februar 2022

Leider hat das Coronavirus die Schweiz immer noch im Griff. Das Ferienhaus der Gemeinde Ittigen bleibt bis Ende Februar geschlossen.

Mangels Alternativen hat sich der Vorstand entschieden anstelle von einem Skiweekend nur ein Skitag durchzuführen, mit anschliessendem Abendessen im Restaurant Rössli in Bolligen

2012_tvb2020.indd 6 30.11.22 11:43

UBS Kids Cup Team Regionalfinal in Burgdorf, 1. März 2022

Fünf Podestplätze und vier Tickets zum Schweizer final am Regionalfinal des kids cup team in Burgdorf

Insgesamt 8 Bolliger Teams und damit 45 Kids des TV Bolligen konnten sich über diverse regionale Vorausscheidungen des kids cup team für den Final der besten Teams aus den Kantonen Bern, Solothurn, Luzern und Aargau qualifizieren. Die jeweils zwei Erstklassierten je Kategorie qualifizierten sich dabei für den am 26. März stattfindenden Schweizerfinal in Willisau. Dies gelang unserem U14-Mixed- und dem U14-Boys-Team sowie dem U10-Boys- und U10-Girls-Team. Das U12-Girls-Team lief, sprang und warf sich auf die Bronzemedaille und verpasste dieses Ticket nur ganz knapp; das Podest nur ganz knapp verpasst hat – mit gleich vielen Rangpunkten wie der Drittplatzierte – das Team der U12-Boys.

Bericht LA-Gruppe 2 (U14 & U16)

Am Morgen standen die Teams mit den älteren Athlet: innen im Einsatz. Als Qualifikationssieger am Regionalfinal in Bern wussten wir, dass wir im Kampf um die Medaillen durchaus ein Wörtchen mitreden konnten. Das wollten und konnten aber viele andere Teams auch und am Regionalfinal der Besten entscheiden zum Teil nur wenige Hundertstelsekunden oder Punkte über Erfolg oder Misserfolg. Entsprechend fokussiert gingen die Teams an den Start.

Gold für das U14-Boys-Team mit Yannick Bichsel, Dominik Ludwig, Nino Mader, Basil Mazyad und Hendrik Stadelmann

Der Wettkampf in der Kategorie der U14-Boys konnte spannender kaum sein. So lagen nach den ersten beiden Disziplinen insgesamt 5 Teams um nur gerade 3 Rangpunkte getrennt auf den Plätzen 1-5 – pro Disziplin werden jeweils Rangpunkte verteilt (also z. B. für Rang 1, 1 Rangpunkt), die dann jeweils zum Gesamtergebnis addiert werden. Nach drei der vier Disziplinen waren die ersten vier Teams nur durch einen Rangpunkt getrennt und der abschliessende Teamcross sollte die Entscheidung bringen. Das erfreuliche: Unser Boys-Team war in dieser Spitzengruppe immer vertreten und entschied am Ende den Wettkampf dank eines fulminanten Teamcross und Sieges in dieser Disziplin für sich.

Nun aber von vorne: Mit hervorragenden 72 Sekunden in der Hürdenstafette – so schnell lief das Team bisher noch nie – und dem 2. Disziplinrang gelang dem Boys-Team ein Ein-

2012_tvb2020.indd 7 30.11.22 11:43

stieg nach Mass. Auch im anschliessenden Sprung-Challenge konnte das Team ihre bisherige Bestleistung steigern: Es holte sich 23 Punkte und sprang damit in dieser Disziplin, in welcher auch nur ein Punkt mehr oder weniger entscheiden sein kann, auf den vierten Disziplinrang. Damit lag das Team weiterhin auf Platz 2, aber – wie einleitend erwähnt – äusserst knapp gefolgt von zwei weiteren Teams. Mit 37 Laufrunden legte das laufstarke Team im Biathlon die Basis zum Rang 2 in dieser Disziplin. Mit 11 getroffenen Kegeln war das Team zudem äusserst treffsicher und ganz vorne dabei. Die Ausgangslage vor dem abschliessenden Teamcross konnte spannender kaum sein, die vier Spitzenteams waren nur gerade durch einen Rangpunkt getrennt und sollten den Tagessieg unter sich ausmachen: Das Team sah das als Chance denn als Gefahr und wollte nun den Tagessieg. Im abschliessenden Teamcross mobilisierte das Team alle Kräfte, wuchs regelrecht über sich hinaus, liess alle anderen Teams hinter sich und sicherte sich damit den Disziplinen- und den Tagessieg in ihrer Kategorie.

Silber für das U14-Mixed-Team mit Amélie Uloth, Lorena Zimmermann, Timur Gut, Luke Joho, Joris Robyr

Gar noch schneller als die U14-Boys lief das U14-Mxied-Team über die 4x16m und mit jeweils 2 Hürden gespickten Längen im Hürdensprint. Mit hervorragenden 71 Sekunden holte sich das Team in dieser Disziplin den Disziplinsieg. Auch in der Mehrfachsprung-Challenge wuchs das Team über sich hinaus, holte sich mit 25 Punkten den hervorragenden dritten Disziplinrang und festigte damit ihre Position auf Zwischenrang 2 des Gesamtklassements. Im anschliessenden Teamcross gelang dem Team mit 38 gelaufenen Runden zwar das beste Laufergebnis aller Teams addiert mit den 10 getroffenen Kegeln resultierte hier aber dennoch «nur» Disziplinrang vier; anderen Teams gelang es, noch mehr Kegel zu treffen. Da es aber auch den unmittelbar hinter den Bolliger liegenden Teams nicht besser lief, blieb das Bolliger Team vor dem abschliessenden Teamcross auf dem zweiten Zwischenplatz. Mit einem tollen 3 Platz im abschliessenden Teamcross setzte das Bolliger Team noch einmal ein schönes Ausrufezeichen hinter ihren Wettkampf und sicherten sich damit definitiv Schlussrang 2 in ihrer Kategorie!

Platz 7 für das U16-Team mit Timon Harder, Ben Joho, Fabian Krähenbühl, Fabian Schönholzer und Mateo Uloth

Dem U16-Boys-Team gelang es leider nicht ganz, an die Leistungen der Vorausscheidung in Bern anzuknüpfen. Im Risikosprint ging das Team etwas mehr Risiko ein als noch in Bern, die Risikobereitschaft zahlte sich leider nicht aus, weshalb das Team am Ende mit vier Punkten weniger aus dem Wettkampf herausging, als in Bern. Im Stabweitsprung resultierten schliesslich zwei Punkte weniger als in Bern. Im Biathlon traf das Team zwar 11 Kegel und konnte dabei durchaus mit den besten Teams mithalten, die Anzahl gelaufener Runden war aber leider nicht ausreichend, um ganz vorne mitzumischen. So blieb das Team nach dem Biathlon auf dem siebten Zwischenrang stecken. Im abschliessenden Teamcross zeigte das Team eine starke Leistung und konnten mit dem fünften Disziplinrang ein schönes Zeichen setzen. Für eine Rangverbesserung in der Endabrechnung reichte das aber leider nicht mehr. Trotzdem: Die Regional-Finalqualifikation in dieser ältesten Kategorie – das gelang uns chon lange nicht mehr – war ein schöner Erfolg und motiviert zur Nachahmung im kommenden Jahr.

2012_tvb2020.indd 8 30.11.22 11:43

Bericht der LA-Gruppe 1 (U12)

Am Nachmittag fiel der Startschuss für die jüngeren Teams. Es wurde ein Nachmittag voller Emotionen, ein Nachmittag an welchem wir erneut jubeln konnten, aber auch etwas gelitten haben.

Bronze für das U12-Girls-Team mit Mia Dammann, Maleina Hintermann, Valérie Kilchenmann, Lyana Lemann, Luna Müdespacher und Chiara Zimmermann

Das U12-Girls-Team startete fulminant in den Wettkampf. Mit einem Punkteschnitt von 5 von maximal 6 Punkten und damit einem Punktetotal von 30 Punkten im Ringlisprint) – so viel, wie nie zuvor – holte sich das motivierte Girls-Team den zweiten Disziplinrang. Auf den grossen Jubel folgte dann in der zweiten Disziplin leider eine kleine Ernüchterung: Mit 19 Punkten im Zonenweitsprung blieb das Team leider unter den eigenen Möglichkeiten und auch hinter der in der Vorausscheidung gesprungenen Weitenpunktzahl zurück. Mit dem fünften Disziplinrang rutschte das Team auf den 3. Zwischenrang zurück, nach wie vor aber auf Tuchfühlung mit den Plätzen 1 und 2, welche das Ticket zum Schweizerfinal bedeuteten. Mit 12 getroffenen Kegeln konnte das Team im anschliessenden Biathlon zwar mit den Besten mithalten, die während den 3 Minuten gelaufenen 36 Stadionrunden reichten aber nicht, um ganz vorne zu landen (Platz 5). Da die vor ihnen liegenden Teams auch diese Disziplin für sich entscheiden konnten, wurde der Abstand zum ersehnten 2. Platz grösser. Als Dritte im Zwischenklassement nahmen die Bolligerinnen die letzte Disziplin in Angriff, welche mit Rang drei im abschliessenden Teamcross auch souverän nach Hause gelaufen werden konnte!

Undankbarer vierter Platz für das U12-Boys-Team mit Maik Bierfreund, Hugo Dahms, Simon Horn, Ben Mader, Cédric Stadelmann, Lino Trümpler

Viel Spannung, ja fast schon Dramatik, bot der Wettkampf in der Kategorie U12 Boys. Am Ende lagen die vier erstklassierten Teams nur gerade 3 Rangpunkte auseinander, zwischen Platz 2 und 4 lag gar nur ein winziger Rangpunkt. Da die beiden Drittklassierten Teams am Ende gar gleich viele Rangpunkte hatten, musste das Reglement zur Verteilung der Medaillen herangezogen werden. Die Medaille ging schliesslich an jenes Team, welches mehr bessere Einzelränge hatte. Und obwohl beide Teams – eines davon der TV Bolligen – gleich viele erste Plätze hatten, hatte dann eben das Team aus Biel am Ende einen zweiten Platz mehr vorzuweisen als das U12-Jungs-Team aus Bolligen, weshalb sich die Bolliger mit dem undankbaren vierten Platz abfinden mussten.

Das fast schon dramatische Ende nahm ihren Anfang im Ringlisprint, wo die Bolliger mit 28 Punkten ihr bestes Resultat erzielten und sich nach der ersten Disziplin auf Zwischenplatz 3 einreihte. Die im anschliessenden Weitsprung erzielten 21 Punkte waren zwar etwas weniger als vom Team selbst erhofft, durchaus aber solid. Nach dem vierten Disziplinrang zeichnete sich in der Rangliste bereits eine Zäsur ab, setzten sich doch die ersten vier Teams etwas vom Rest der Rangliste ab. Mit Zwischenrang 4 gehörte erfreulicherweise auch der TV Bolligen dazu. Den Disziplinrang 3 gab es für das Bolliger Team dann im anschliessenden Biathlon. Da sich die anderen Teams aus dem Spitzenquartett auch in dieser Disziplin die Plätze 1-4 untereinander aufteilten, gab es in der Rangliste zwar keine Verschiebung, allerdings rückten die Teams wieder näher zusammen. Vor dem abschliessenden Teamcross war klar, dass das Bolliger Team den Teamcross gewinnen und darauf hoffen musste, dass eines der anderen Teams des Spitzenquartetts für einmal keinen Platz in den Top 4 holen würde. Den Teil, den die Bolliger beeinflussen konnten, erledigten sie in absolut eindrücklicher Manier:

2012_tvb2020.indd 9 30.11.22 11:43

Das mit viel Herz kämpfende Team gewann den abschliessenden Teamcross. Allerdings teilten sich auch hier die vier Spitzenteams die Ränge 1-4, weshalb das Bolliger Team zwar punktemässig noch zum drittplatzierten Team aufschloss, aus eingangs erwähnten Gründen aber dennoch vierte wurden.

U12-Mixed-Team mit Mira Gut, Dominik Klostermann, Joana Knöpfel, Naëlle Mange, Eliah Osswald und Victor Novakovic knapp an den Top-10-vorbei

Für das U12-Mixed-Team, unser «Future-Team», welches zu einem grossen Teil auch aus Athleten: innen bestand, welche im kommenden Jahr noch einmal in der gleichen Kategorie starten dürfen, ging es in Burgdorf vor allem darum, Erfahrungen für die Zukunft zu sammeln. Nicht weniger ambitioniert ging das Team aber ans Werk und verpasste mit dem 11. Schlussrang schliesslich nur knapp die Top-10-Plätze. Leider mussten sich die Bolliger: innen im ersten Wettkampfteil, im Ringlisprint, einen Nuller schreiben lassen. Die Kids streckten den Kopf aber nicht in den Sand. Eine solide Leistung im Zonenweitsprung und eine gute Leistung im Biathlon – besonders erwähnt seien an dieser Stelle die sehr guten 11 Treffer – brachten das U12-Mixed-Team vor dem abschliessenden Teamcross auf den 11. Zwischenrang. Mit Platz 10 im abschliessenden Teamcross gelang ein schöner Abschluss, auch wenn das nicht mehr ganz reichte, um in der Gesamtrangliste noch einen Sprung nach vorn zu machen.

Bericht der LA-Starters (U10)

Auch die Jüngsten des TV Bolligen starteten am Nachmittag in Ihren Wettkampf. Die Athleten:innen durften sich über einen äusserst gelungenen Wettkampf freuen. Doch dazu kommen wir gleich.

Silber für das U10-Girls-Team mit Ava Dällenbach, Ella Gribi, Lucia Hug, Emma Joho, Léonie Stadelmann und Liv Schafer

Mit Ihrer schnellsten je gelaufenen Zeit im Gold-Sprint (eine Pendelstafette) starteten die sechs Modis souverän in Ihren Wettkampf und holten sich in dieser Disziplin den zweiten

Rang. Diesen Schwung nahmen sie gleich mit und so durften sie sich im anschliessenden Weltklasse Sprung mit 25 «ersprungenen» Punkten – welches ebenfalls eine neue Team Bestleistung ist – über den dritten Rang dieser Disziplin freuen.

Diese beiden Resultate führten dazu, dass sie vor dem Biathlon auf dem sehr guten zweiten Zwischenrang lagen. Weiterhin topmotiviert starteten die Modis in den Biathlon. Mit elf getroffenen Hütchen – dies war die dritte Team Bestleistung – und 35 gelaufenen Runden sicherten sich die Modis den ersten Rang. Diese hervorragende Leistung führte dazu, dass sich die Modis vor dem abschliessenden Team-Cross auf Zwischenrang 1 befanden, zusammen mit dem Team aus Eschenbach. Mit einem Sieg im Team-Cross wäre im besten Fall der Gesamtsieg möglich gewesen. Tapfer und mit viel Leistungsbereitschaft kämpften die Modis im sehr starken Team-Cross Feld den sehr guten dritten Rang, was am Ende mit Gesamtrang 2 – mit total 9 Rangpunkten – und somit der Qualifikation zum Schweizer-Final belohnt wurde.

Silber für das U10-Boys Team mit Antek Dahms, Elia Hirsbrunner, Elvis Hofstetter, Fabian Ludwig, Oscar Novakovic und Till Stadelmann

Unsere sechs Jungs starteten – wie auch die Modis – mit dem Gold-Sprint in den Wettkampf. Auch die Jungs liefen die total 16 Längen so schnell wie noch nie (Team-Bestleistung) und durften sich über Rang zwei in dieser Disziplin freuen. Die Geschwindigkeit, welche sie im Gold-Sprint bewiesen haben, wurde im Weitsprung 1:1 erfolgreich umgesetzt. Mit total 26 «ersprungenen» Punkten segelten die Jungs auf den starken zweiten Rang der Disziplin und

2012_tvb2020.indd 10 30.11.22 11:43

sicherten sich mit der genannten Punktzahl die Team Bestleistung Nummer zwei! Gleich wie die Modis waren die Jungs nach zwei Disziplinen auf dem zweiten Platz in der Zwischenrangliste. Im Biathlon zeigten die Jungs mit total 38 gelaufenen Runden das zweitbeste Resultat der U10 Boys. Leider war bei der Treffsicherheit das Wettkampfglück nicht ganz auf ihrer Seite. Etliche Male wurde das Hütchen um wenige Zentimeter verpasst. Mit Rang vier in dieser Disziplin durften die Jungs trotzdem zufrieden sein und mit diesem sicherten sie sich auch den zweiten Zwischenrang.

Im Abschliessenden Team-Cross zeigten die Jungs ihre Kampfbereitschaft. In schnellen Runden konnten sie das Feld fast durchgehend anführen. In der letzten Runde wurde das Team Bolligen zeitweise vom Team Inwil überholt. Mit einem beherzten Sprung ins Ziel sicherte Till mit knapp 30cm Vorsprung den Disziplinensieg für die Bolliger! Die durch das Band tollen Resultate reichten abschliessend zu Rang 2 und somit auch zur Qualifikation der U10 Boys!

Fazit

Mit der Rangverkündigung abends um 18.30 Uhr ging ein langer Wettkampftag zu Ende, der alles geboten hat, was Sport zu bieten hat. Wir haben gelitten und gejubelt, gehofft und gefightet. Vor allem aber hatten wir riesig Freude, die Kids durch den Tag zu begleiten, welche so engagiert und mit Herzblut versucht haben, das Beste aus sich rauszuholen. Wir sind stolz auf alle. Und freuen uns auch etwas über die Tatsache, dass wir mit acht startenden Teams eine der grössten und mit insgesamt fünf Medaillen sogar die erfolgreichste Delegation aller Vereine waren.

2012_tvb2020.indd 11 30.11.22 11:43

Quer dür Wohle, 26. März 2022

Bei schönem Wetter und idealen Temperaturen haben insgesamt 7 Athleten und Athletinnen den TV Bolligen würdig vertreten.

Silber im Staffellauf

Zu Beginn standen die verschiedenen Staffelläufe auf dem Programm. Die Laufstrecke von insgesamt 1000 Metern Länge wird bei diesem Format von 5 Läufer:innen in Teilstrecken absolviert. Nach einer genauen Streckenbesichtigung und der entsprechenden Zuteilungen der jeweiligen Läufer und Läuferinnen auf die Teilabschnitte, konnte unser einziges Team in den Wettkampf einsteigen. Mit etwas Verspätung, aber einer guten Vorbereitung, war das Schüler B Mixed Team (Jg. 2011 und 2012) bestehend aus Lyana Lemann, Mia Dammann, Luna Müdespacher, Valerie Kilchenmann und Cédric Stadelmann bereit für die Challenge.

Den Anfang machte Luna Müdespacher als Startläuferin, welche den steilen Start/Zielhang in Angriff nahm und leider durch eine andere Läuferin aufgehalten wurde. Als vierte bog Luna in die erste Kurve ins Flachstück ein und konnte vor der ersten Übergabe noch zwei Plätze gut machen. Nach einer technisch einwandfreien Übergabe des Stabes, konnte Mia Dammann die 2te Laufstrecke in Angriff nehmen. Nach der 200m-Teilstrecke, übergab Mia Dammann den Stab an Lyana Lemann, welche den hart umkämpften 2. Platz knapp verteidigen konnte. Die bereits ansteigende vorletzte Teilstrecke, absolvierte Cédric Stadelmann in einem Kopf an Kopf Rennen mit dem SK Langnau. Als Schlussläuferin konnte Valerie Kilchenmann, bei der stark ansteigenden Zielstrecke mit einem Energieanfall einen Podestplatz sichern. In einer Zeit von 2:56:43 lief unser Team auf den tollen 2. Schlussrang. Gerade mal eine 1sek. hinter dem Siegerteam. Starke Leistung!

Strassenlauf (Einzelstart) – Bolliger auch hier vorne dabei

Nach den Staffelläufen standen die Einzelläufe über 1000 Meter auf dem Programm. Auf der anspruchsvollen Strecke mit der aufsteigenden Zielgeraden galt es die Energie gut einzuteilen. Dieser Herausforderung stellten sich drei Athlet:innen des TV Bolligen. Dabei lief Morris Longoni (Jg. 2014) in der Kategorie «Piccolos männlich» (Jg. 2013 und jünger) als schnellster seines Jahrgangs auf den hervorragenden 4. Rang. Seine Schwester Maraja (Jg. 2016) lief in der entsprechenden weiblichen Kategorie auf Rang 25 (als viertschnellste ihres Jahrgangs). Die älteste Athletin des TV Bolligen, Valerie Kilchenmann (Jg. 2011) sicherte sich im 40-köpfigen Teilnehmerfeld der Kategorie «Schülerinnen» (2009 – 2012) den 13. Rang und lief nur ganz knapp an den Top-10 vorbei. Valerie war in ihrem Jahrgang hervorragende 4te. Leider ist kurz vor dem Start die Zeitmessung ausgefallen.

Zusammenfassung

Zwar mit einem kleinen, aber eingespielten Team, hat der TV Bolligen eine starke Leistung gezeigt! So kanns weitergehen und die Sommersaison kann kommen. Danke allen Athletinnen und Athleten für den tollen Tag! Es het mega gfägt!

2012_tvb2020.indd 12 30.11.22 11:43

UBS Kids Cup Team Schweizerfinal in Willisau, 26. März 2022

Einmal Silber und drei Mal Rang 6 am Schweizer Final Kids Cup Team in Willisau

Mit insgesamt vier (!) Teams fuhr der TV Bolligen am Samstag 26. März 2022 ins Luzerner Hinterland nach Willisau um sich dort am Schweizerfinal mit den besten Teams der Schweiz zu messen. Sie alle hatten sich in einem zweistufigen Qualifikationsverfahren immer wieder durchgesetzt, und sich über einen Podestplatz an einer der lokalen Vorausscheidungen und über Rang 1 oder 2 am anschliessenden kantonsübergreifenden Regionalfinal das Ticket zum Schweizerfinal gesichert. Dass wir gleich mit vier Teams an den Schweizerfinal reisen durften, war bereits ein toller Erfolg. Dass sich aber sogar noch eines der Teams die Schweizermeisterschafts-Silbermedaille umhängen lassen durfte, war die Krönung!

So ist es den Teams in Willisau ergangen:

6. Rang für das U14-Boys-Team mit Yannick Bichsel, Dominik Ludwig, Nino Mader, Basil Mazyad und Hendrik Stadelmann

Die U14-Boys verkauften ihre Haut teuer: In der Kategorie der Mannschaften mit Jg. 2009/2010 startend, bestand das Bolliger Team nämlich ausschliesslich aus Athleten des jüngeren Jahrgangs 2010. Das Team, welches auch im kommenden Winter noch einmal in der gleichen Kategorie an den Start gehen kann, wuchs in der Rolle als «Roockie- und Challenger-Team» regelrecht über sich hinaus und fand sich so schliesslich am Schweizerfinal wieder.

Mit dem Mehrfachsprung-Challenge startete das Team in den Wettkampf. Eine Disziplin, in welcher sich das Team zwar stets steigern konnte, dennoch aber etwas hinter den häufig «grösseren» Konkurrenten anzusiedeln war. So galt es hier, möglichst wenig auf die Konkurrenz zu verlieren. Mit 22 Punkten konnte ein gutes Resultat erzielt werden – das Team war bisher nur 1x besser gesprungen -, dennoch war der Lohn mit Disziplinrang 8 etwas weniger gut als erhofft. Dies war deshalb etwas bitter, da ein Blick auf die Rangliste offenbarte, dass man mit nur einem Punkt mehr Rang 6 in dieser Disziplin holen konnte. Die Jungs kämpften aber weiter und liefen in 1.12.78 eine tolle Zeit im Hürdensprint (gleich schnell wie ihre bisher schnellste Zeit), musste sich aber leider eine Strafsekunde notieren lassen. Mit der Zeit von 1.13:78 landete das Team in dieser Disziplin auf dem 6. Rang. Das Feld war ultraeng zusammen, womit die Strafsekunde gleich zwei Ränge «gekostet» hat. Enge Entscheidungen gehören aber zu solchen Meisterschaften mit dazu und wir wissen ja auch nicht, ob vielleicht den anderen Teams nicht auch ein Missgeschick widerfahren ist. In den letzten beiden Disziplinen, im Teamcross und im Biathlon drehten die Boys an den vergangenen Wettkämpfen jeweils so richtig auf, gehörten immer zu den Besten, so auch in Willisau: Im Biathlon erwarf und erlief sich das kämpfende Team Rang 4. Im ultraschnellen Teamcross, den wir uns zwar etwas anspruchsvoller und mit mehr Hindernissen ausgestattet, gewünscht hätten,

2012_tvb2020.indd 13 30.11.22 11:43

erlief sich das Team ebenfalls Disziplinrang 4. Das war echt klasse! Summa summarum resultierte Schweizermeisterschafts-Rang 6! Ein Rang, den das Team vor allem als Motivation versteht, im kommenden Jahr noch besser zu sein!

6. Rang für das U14-Mixed-Team mit Amélie Uloth, Lorena Zimmermann, Timur Gut, Luke Joho, Joris Robyr

Das U14-Mixed-Team startete mit dem Hürdensprint in den Wettkampf. Und dieser Start war Spitzenklasse: Die Jungs und Mädchen liefen die Hürdensprint-Stafette fehlerfrei und in einer tollen Zeit von 71.4 Sekunden ins Ziel und waren hier das zweitschnellste aller Mixed-Teams. Wow! Im anschliessenden Mehrfachsprung-Challenge galt wie schon bei den Jungs, dass wir – trotz steter Steigerung – wussten, dass wir nicht ganz mit den besten Teams werden mithalten können. Auch hier galt es somit mit Sprüngen nahe an die Gruppenbestleistung, möglichst wenig auf die Besten zu verlieren. Mit 21 Punkten konnten wir leider nicht an die starken 25 Punkte vom Regionalfinal anknüpfen. Der 8. Rang war dann aber insofern etwas «ärgerlich», da wir gleich viele Punkte ersprungen haben wie das Team auf Rang 7, dieses jedoch vor uns klassiert wurde, weil er mehr bessere Einzelsprünge hatte.

So fand sich das Team nach Abschluss der ersten Wettkampfhälfte auf dem 5. Zwischenrang wieder. Im anschliessenden Biathlon wollten dieses Mal die Kegel nicht so recht fallen: So blieben am Ende noch sieben Kegel stehen. Zusammen mit den Runden ergab das dennoch den guten 5. Disziplinrang. Leider kam im abschliessenden Teamcross Startläuferin Amélie unverschuldet direkt nach dem Start im Positionsgerangel zu Fall, weshalb das mit Löwenherz laufende Team das Feld von hinten aufrollen musste. Das machte das Team hervorragend und platzierte sich in der Verfolgergruppe hinter den führenden Teams schliesslich auf dem 7. Disziplinrang im Teamcross.

In der Schlussabrechnung rangierte sich das U14-Mixed-Team schliesslich auf dem 6. Schweizermeisterschafts-Rang.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Winter 2022/2023, dann für viele Teammitglieder bei den U16 mit neuen, nicht minder spannenden Disziplinen. Und klar, das Erlebnis Schweizermeisterschaft war so besonders, dass wir auch im kommenden Jahr wieder alles daran setzen werden, wieder dabei zu sein!

6. Rang für das U10-Girls-Team mit Ava Dällenbach, Ella Gribi, Lucia Hug, Emma Joho, Liv Schafer und Léonie Stadelmann

Das mittlerweile routinierte Team freute sich enorm auf den Start in den Wettkampf.

Die Pendelstafette liefen sie gewohnt sehr schnell und hochkonzentriert ohne Wechselfehler. Leider fiel der Stafetten-Stab während eines Laufes einmal zu Boden, was uns zeitlich einen kleinen Verlust einbrachte. Trotz diesem Fehler durften sich die Modis über den vierten Disziplinen-Rang erfreuen. Wäre Ihnen dieser Fehler nicht passiert, wäre sogar Platz 2 im Bereich des Möglichen gewesen! Das beweist doch eindrücklich, dass wir hier zu den schnellsten Sprint-Teams gehören! Mit dieser Geschwindigkeit wollten die Modis beim Weltklasse-Sprung grosse Weiten erzielen. Leider war in der ersten Runde etwas der Wurm drin so mussten wir vier Nuller nach dem ersten Durchgang ausbügeln. Da glücklicherweise beim Weitsprung «nur» der bessere Sprung zählt hatten wir hier die Chance zur Korrektur. Die Modis bewiesen Nerven aus Drahtseil und so konnten sich alle über einen gültigen Sprung freuen. Das Endresultat war mit 19 ersprungenen Punkten etwas unter den Erwartungen.

2012_tvb2020.indd 14 30.11.22 11:43

Trotzdem durfte sich das Modi-Team nach zwei Disziplinen über den sechsten Zwischenrang freuen. Im Biathlon zeigten unsere Modis, dass sie einerseits läuferisch sehr stark sind, aber auch sehr zielsicher. So liefen die Modis mit total 36 Runden das Zweitbeste Resultat und mit total 12! Treffern (von maximal 15 möglichen) das beste Resultat. Diese Glanzleistung reichte zum Disziplinensieg im Biathlon. Vor dem abschliessenden Team-Cross belegten wir nun den 5ten Zwischenrang mit nur 2 Rangpunkten Rückstand auf das Podest. Mit viel Kampfgeist zeigen die sechs Modis einen tollen Lauf. Jedoch war auch für uns der Team-Cross leider etwas zu läuferisch – mit etwas wenig Hindernissen – ausgelegt. So vermochten wir gegen die teils deutlich grösseren Modis nicht ganz vorne mithalten. Am Ende resultierte der gute sechste Rang im Teamcross und der ebenso starke sechste Schlussrang!

Am Ende dürfen Ava, Ella, Lucia, Emma, Liv und Léonie unglaublich stolz sein auf Ihre Leistung am Schweizer-Final. Alle haben gekämpft und als Team seid ihr wunderbar gemeinsam unterwegs gewesen! Auch gilt hier ein grosser Dank an Elea Riveiro, welche in der Qualifikation zum Regionalfinal im Team war. Aufgrund einer Erkrankung war der Start am Regionalfinal noch nicht sinnvoll. Ihr Sportsgeist und dem akzeptieren der Ersatz-Rolle für den CH-Final hat uns Leiter:innen fest beindruckt! Ein Team benötigt auch immer gute Ersatzathlet:innen und Elea hat diese Rolle mega vorbildlich wahrgenommen!

2. Rang – und somit Vize-Schweizermeister Titel für das U10 Boys Team mit Antek Dahms, Elia Hirsbrunner, Elvis Hofstetter, Fabian Ludwig, Oscar Novakovic und Till Stadelmann

Die Jungs waren topmotiviert und so wollten sie einen möglichst schnellen Lauf in der Pendelstafette auf den Hallenboden zaubern. Dies gelang ihnen – bis auf einen Wechselfehler – sehr gut. Durch den Wechselfehler kamen sie dieses Mal leider nicht ganz an Ihre Bestzeit heran und damit resultierte der fünfte Rang im Gold Sprint. Ohne Wechselfehler wäre der Rang zwei absolut im Bereich des machbaren gewesen. Waren doch die zweitplatzierten «nur» 1.5 Sekunden schneller als wir.

Im Weltklasse-Sprung ersprangen sie mit 27 gesprungenen Punkte ihre Bestleistung. Diese reichte zum sehr guten dritten Disziplinen-Rang. Nach den ersten beiden Disziplinen fanden sich die Jungs auf dem vierten Zwischenrang wieder, lediglich einen Punkt hinter dem Podest. Mit diesem Wissen griffen sie im Biathlon an und zeigten eine äusserst starke Leistung. Mit den 38 gelaufenen Runden (zweit bestes Resultat in dieser Kategorie) und 10 getroffenen Hütchen belegten sie den zweiten Disziplinen rang. Mit diesem Resultat kletterten die Jungs vor dem abschliessenden Team-Cross auf Rang 3 – punktegleich mit dem aktuell zweitplatzierten. Rang 4 und 5 waren mit nur einem, resp. drei Punkten Rückstand immer noch in Lauerstellung.

2012_tvb2020.indd 15 30.11.22 11:43

So musste bei diesem knappen Zwischenstand der Team-Cross über die Medaillenvergabe entscheiden. Mit viel Durchhaltewille und tollen Einzelleistungen kam unser Team auf den vierten Rang. Till verteidigte diesen vierten Rang mit einem Sprung ins Ziel!

Nun begann das Rechnen. Wir Leiter hatten die Übersicht nicht ganz und so glaubten wir, dass wir mit dem vierten Rang, den dritten Rang sichern konnten. Doch es kam sogar noch besser! Punktegleich mit dem Drittplatzieren, aber aufgrund der besseren Einzelrangierung (Rang 2 im Biathlon), durften wir uns am Ende über die Silbermedaille – und somit über den Vize-Schweizermeister Titel freuen!

Antek, Elia, Elvis, Fabian, Oscar und Till – euch allen ganz herzliche Gratulation! Ihr habt einen unglaublichen Teamgeist bewiesen. Gegenseitig habt ihr euch zu Höchstleistungen gepusht und so dürfen wir uns – aber vor allem ihr euch – über einen äusserst gelungenen Wintersaison-Schluss freuen.

Fazit

Mit dem Schweizerfinal des kids cup team ist die Wintersaison noch einmal mit einem richtig grandiosen Feuerwerk abgeschlossen worden. Wir haben gesehen, dass wir mit den besten der Schweiz mithalten können und vor allem haben wir auch an den vielen Vorausscheidungen gesehen, was für tolle Teams ihr seid. Ihr habt zusammen gelitten, taktiert, gejubelt, gehofft, getrauert, gefightet und trainiert, um gemeinsam ein Ziel zu erreichen. Es war und ist uns Leiter:innen eine Freude, euch auf diesem Weg zu begleiten.

Nun folgt wieder die Sommersaison: Mit den Staffel-Wettkämpfen oder dem Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf, den wir in diesem Jahr erstmals mit den älteren Kategorien wieder besuchen möchten, werden weitere Teamwettkämpfe auf dem Programm stehen. Insbesondere kommen aber auch wieder einige Einzelwettkämpfe auf euch zu, bei welchem sich der Einzelne von euch verbessern und damit immer einen kleinen Schritt vorwärts bewegen kann – um dann auch im Winter seinen Teil zu einem grossartigen Teamergebnis beitragen zu können.

2012_tvb2020.indd 16 30.11.22 11:43

Trainer LA Starters und LA 1

Chrigu

Markus

Cyril

Claudia

Robbie

Cyrill

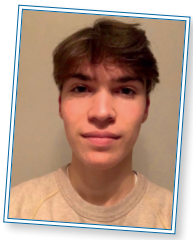
Marc

Trainer LA 2 und LA 3

Gregu

Muri

Simä


Fabio

Lia

Lena

Angelina

2012_tvb2020.indd 17 30.11.22 11:43

Hürdenmeeting Langnau, 7. Mai 2022

Am Samstag, 7. Mai 2023 gaben sich die besten Hürdenläufer:innen des Kantons ergänzt durch einige Hürdencracks aus der übrigen Schweiz am Hürdenmeeting in Langnau ein Stelldichein. Das kleine aber feine 5-köpfige Bolliger Team konnte dabei ganz vorne mithalten.

Lino Trümpler schnappt sich im Feld der U12 die Bronzemedaille

Bereits im Vorlauf über die 60m Hürden deutete Lino an, dass über die Hürden mit ihm zu rechnen ist. In einer Zeit von 12.16s verbesserte er seine bisherige persönliche Bestleistung um fast eine Sekunde und qualifizierte sich als Viertplatzierter für den Final der besten 8. Dort legte Lino noch eine Schippe drauf: Lino verbesserte seine eigene im Vorlauf erzielte persönliche Bestleistung noch einmal um 45 Hundertstelsekunden und lief in 11.71 als drittplatzierter über die Ziellinie. Damit lief Lino schon sehr nahe an den im Vorjahr von Yannick Bichsel (s. unten) aufgestellten Vereinsrekord heran.

Lyana Lemann bei U12 Girls auf Platz 6

Mit einer Zeit von 12.25s im Vorlauf unterbot Lyana Lemann ihren eigenen Vereinsrekord des vergangenen Jahres um 55 Hundertstelsekunden und lief damit im grossen Teilnehmerfeld ebenfalls in den Final der besten 8. Dort vermochte auch Lyana ihre Zeit aus dem Vorlauf noch einmal zu steigern: Lyana lief im Final in 12.11s über die Ziellinie und klassierte sich damit auf dem hervorragenden 6. Schlussrang.

Yannick Bichsel & Hendrik Stadelmann bei den U14 Boys im Final der besten 8 dabei

Die beiden Bolliger Jungs Yannick Bichsel und Hendrik Stadelmann mussten in diesem Jahr zusammen mit den Jungs des älteren 2009er-Jahrgangs und neu über 80m Hürden ran (Vorjahr 60m Hürden). Die Umstellung auf die längere Distanz gelang hervorragend: Die beiden 2010er-Jungs liefen im Vorlauf auf die Plätze 5 und 7 und sicherten sich damit beide einen Finalplatz. Dabei knackten beide Bolliger Jungs den aktuellen Vereinsrekord ebenfalls bereits im Vorlauf (Yannick in 14.75s und Hendrik in 15.23s). Im Final der besten 8 wollten die beiden noch einmal einen drauflegen. Das gelang: Yannick verbesserte den neuen Vereinsrekord noch einmal auf nunmehr 14.59s und lief auf Schlussrang 5, Hendrik, bis zwei Hürden vor dem Ziel auf Platz 6 liegend und ebenfalls zu einer Zeit von unter 15s unterwegs, stiess sich leider das Knie an einer Hürde, strauchelte und fiel deshalb leider noch auf Finalrang 8 zurück.

Amélie Uloth bei ihrer Hürdenpremiere mit Rang 12 nur knapp am Final vorbei

Im 32-köpfigen Feld der U14 Mädchen absolvierte Amélie im Emmental ihre Premiere über die Hürden. Dabei legte Amélie in 11.55s gleich eine sehr schnelle Zeit auf die Bahn, blieb nur 45 Hundertstelsekunden über den bereits vor 23 Jahren aufgestellten Vereinsrekord – diesen will sie sich dann in einem Monat an den Kantonalmeisterschaften in Thun schnappen.

2012_tvb2020.indd 18 30.11.22 11:43

Schnällschte Mittuländer, 8. Mai 2022

8 Medaillen und 15 Tickets zu den Kantonalfinals am Schnällschte Mittuländer

Mit über 30 Kids fuhren wir am Sonntag, 8. Mai 2022 ins Leichtathletik-Stadion Neufeld, um am Schnällschte Mittuländer teilzunehmen. Dabei wurden nicht nur die gleichnamigen Titel für die schnellsten Sprinter:innen und 1000m-Läufer:innen vergeben, sondern auch die begehrten Tickets an den Kantonalfinal der beiden Wettbewerbe, die später in diesem Jahr stattfinden werden. Um eines der letzteren zu erhalten, musste man in den grossen Teilnehmerfeldern – der Anlass meldete gar einen Teilnehmer:innen-Rekord – einen Platz in den Top-6 erlaufen.

Bericht LA-Starters (2013 - jünger)

18 persönliche Bestleistungen, 7 Kantonalfinal-Qualifikationen, 5 Medaillen und trotz erfrischender Bise viele lachende Gesichter. Das ist das Ergebnis unserer LA-Starters am Schnäuschte Mittelländer letzten Sonntag.

Den Anfang machten unsere jüngsten Modis. Ava Dällenbach (Vorlauf 8.71s, Final 8.89s), Ella Gribi (Vorlauf 9.44s, Final 9.44s) und Léonie Stadelmann (Vorlauf 9.13s, Final 9.23s) zeigten einen tollen 50m Vorlauf und qualifizierten sich mit je einer neuen persönlichen Bestleistung für den anschliessenden Final über 50m. In diesem belegte Ava den ersten, Léonie den vierten sowie Ella den achten Schlussrang.

Angespornt von den guten Leistungen der jüngsten Modis, wollten sich Till Stadelmann und Antek Dahms ebenfalls von Ihrer besten Seite zeigen. Mit je einer persönlichen Bestleistung konnte sich Till (Vorlauf 8.83s, Final 8.77s) für den Finallauf qualifizieren, in welchem er den starken dritten Rang ersprintete. Antek (10.13s) verpasste den Finaleinzug, durfte sich aber über seine neue persönliche Bestleistung freuen. Mit Lucia Hug hatten wir eine Athletin des «älteren» Jahrganges 2013 am Start. Lucia zeigte mit neuer persönlicher Bestleistung von 9.43s eine starke Leistung im Sprint-Vorlauf.

Den Abschluss der LA-Starters machten Elia Hirsbrunner, Elvis Hofstetter und Fabian Ludwig. Die drei Jungs liefen alle eine neue persönliche Bestleistung im 50m Lauf. Elvis mit 9.13s und Rang 9 sowie Fabian mit 9.15s und Rang 10 verpassten den Finaleinzug ganz knapp. Elia kämpfte noch etwas mit den für ihn ungewohnten Nagelschuhen. Nichtsdestotrotz steigerte er seine persönliche Bestleistung auf 9.62s.

Die Resultate der LA-Starters über 50m in der Übersicht:

Kategorie 2014 Mädchen	Zeit	Qualifiziert für Kantonalfinal
Ava Dällenbach	Vorlauf: 8.71s (pB) / Final: 8.82s	x
Léonie Stadelmann	Vorlauf: 9.13s (pB) / Final: 9.23s	x
Ella Gribi	Vorlauf: 9.44s (pB) / Final: 9.44s	
Kategorie 2014 Knaben		
Till Stadelmann	Vorlauf: 8.83s / Final 8.77s (pB)	x
Antek Dahms	10.13s (pB)	
Kategorie 2013 Mädchen		
Lucia Hug	Vorlauf: 9.43s (pB)	
Kategorie 2013 Knaben		
Elvis Hofstetter	9.13s (pB)	
Fabian Ludwig	9.15s (pB)	
Elia Hirsbrunner	9.62 (pB)	

Den Start im anschliessenden 1'000m Lauf machten erneut unsere 2014 Modis. Mit einem sehr mutigen Start lancierte Léonie das Rennen und machte das Rennen schnell. Mit einem grossen Kämpferherz sicherte sich Léonie in einer neuen persönlichen Bestzeit von 04:20.14

2012_tvb2020.indd 19 30.11.22 11:43

den dritten Rang. Ava konnte Léonie in der Schlussrunde noch überholen und erlief mit 04:14.45 die Silbermedaille. Ella – welche ihren ersten 1'000m lief zeigte mit 05:01.32 ein gutes Rennen und die «Angst» vor dem 1'000m konnte so genommen werden.

Mit einem klaren Ziel vor Augen startete Till in das Rennen. Seine Ansage: «Heute will ich unter 4 Minuten laufen». Till lief ein beherztes Rennen und in einem intensiven Fight gegen seinen Mitbewerber erreichte er das Ziel in 3:56.09 auf dem hervorragendem zweiten Schlussrang – Ziel erreicht! Antek lief ebenfalls ein mutiges und gutes Rennen. Seine persönliche Bestleistung konnte er mit seiner gelaufenen Zeit von 04:30.05 deutlich verbessern.

Auch Lucia lief ihren Lauf mutig und klassierte sich mit einer erneuten persönlichen Bestleistung von 04:33.03 im guten Mittelfeld.
Mit der Gewissheit, dass heute gute Leistungen möglich sind, starteten die 2013 Jungs in den 1'000m Lauf. In einem spannenden Rennen konnte sich alle über eine neue persönliche Bestleistung freuen. Elia sicherte sich mit einer Zeit von 04:04.68 den sechsten Rang, Ganz knapp dahinter reihte sich Elvis auf den tollen siebten Rang mit einer Zeit von 04:06.20 ein. Den Abschluss der tollen Resultate machte Fabian mit einer ebenfalls neuen persönlichen Bestzeit von 04:19.38.

Die Resultate der LA-Starters über 1'000m in der Übersicht:

Kategorie 2014 Mädchen	Zeit	Qualifiziert für Kantonalfinal
Ava Dällenbach	04:14.45 (pB)	x
Léonie Stadelmann	04:20.14 (pB)	x
Ella Gribi	05:01.32 (pB)	
Kategorie 2014 Knaben		
Till Stadelmann	03:56.09 (pB)	x
Antek Dahms	04:30.05 (pB)	
Kategorie 2013 Mädchen		
Lucia Hug	04:33.03 (pB)	
Kategorie 2013 Knaben		
Elia Hirsbrunner	04:04.68 (pB)	x
Elvia Hofstetter	04:06.20 (pB)	
Fabian Ludwig	04:19:38 (pB)	

Einmal mehr haben sich unsere LA Starters teuer verkauft und wir Leitenden sind unglaublich stolz die Freude der Athlet:innen zu spüren und natürlich auch die tollen Leistungssteigerungen zu erleben. Herzliche Gratulation an alle!

Bericht der LA-Gruppe 1

Lino Trümpler holt sich Sprint-Bronze. Valerie Kilchenmann, Simon Horn, Maik Bierfreund, Lyana Lemann und Ben Mader über 60m im Final der Top 8 dabei.

Der Auftritt der Bolliger:innen über die 60m-Flachdistanz war eine Freude, holten sich doch fast alle startenden Kids im Neufeld trotz suboptimalem Sprintwetters eine persönliche Bestleistung (siehe nachfolgende Tabelle). In einer Zeit von 10.06s, was der fünftbesten Vorlaufszeit entsprach, sprintete Ben Mader in der Kategorie «Knaben Jg. 2012» in den Final der besten 8. Mit 10.03s konnte Ben dort seine Vorlaufszeit noch einmal steigern und holte sich mit dem 5. Schlussrang das Ticket zum Sprint-Kantonalfinal. In den Lauf der besten 8 schafften es bei den «Knaben Jg. 2011» Lino Trümpler (Vorlauf 9.42, Final 9.50s), Maik Bierfreund (Vorlauf 9.61s, Final 9.77s) und Simon Horn (Vorlauf 9.96s, Final 10.04s). Mit einem regelrechten Zielsprung sicherte sich Lino im Sprintfinal um den Schnällschte Mittuländer schliesslich die Bronzemedaille – und damit das Ticket zum Kantonalfinal. Seine Teamkollegen Maik und Simon sprinteten auf die Plätze 7 und 8, verpassten damit das begehrte Kantonalfinal-Ticket für die Top 6 ganz knapp.

Im Feld der fast 50 «Mädchen Jg. 2011» sprinteten alle Bolligerinnen in die Top 15 und sorgten damit für eine herausragende Frauschaftsleistung. Für einen Platz im Final reichte es dabei Lyana Lemann (Vorlauf 9.56s, Final 9.68s) und Valerie Kilchenmann (Vorlauf 9.57s, Final 9.88s); Luna Müdespacher und Mia Dammann verpassten diesen Final leider um wenige Hundertstelsekunden. Im Finallauf ersprintete sich Lyana den 6. Schlussrang und damit ein weiteres Ticket zum Kantonalfinal, Valerie verpasste dieses als Achtplatzierte leider ganz knapp.

2012_tvb2020.indd 20 30.11.22 11:43

Die Resultate der (übrigen) Bolliger:innen über 60m in der Übersicht:

Kategorie 2012 Mädchen	Zeit	Qualifiziert für Kantonalfinal
Soraya Osswald	10.55s (pB)	
Joana Knöpfel	10.93s (pB)	
Kategorie 2012 Knaben		
Ben Mader	Vorlauf: 10.06s / Final: 10.03s (pB)	x
Kategorie 2011 Mädchen		
Lyana Lemann	Vorlauf: 9.56s (pB) / Final: 9.68s	x
Valerie Kilchenmann	Vorlauf: 9.57s (pB) / Final: 9.88s	
Luna Müdespacher	9.73s (pB)	
Mia Dammann	9.84s (pB)	
Kategorie 2011 Knaben		
Lino Trümpler	Vorlauf: 9.42s (pB) / Final: 9.50s	x
Maik Bierfreund	Vorlauf: 9.61s (pB) / Final: 9.77s	
Simon Horn	Vorlauf: 9.96s (pB) / Final: 10.04s	
Cédric Stadelmann	Vorlauf: 10.64s	
Hugo Dahms	Vorlauf: 10.87s	
Eliah Osswald	Vorlauf: 10.92s (pB)	

Über 1000m laufen Lino Trümpler und Ben Mader knapp am Podest vorbei – holen sich aber das Ticket zum Kantonalfinal!

Im Anschluss an die Sprint-Entscheidungen ging es für die meisten Bolliger:innen direkt weiter zum 1000m-Lauf. Im Feld der «Knaben Jg. 2012» verpasst Ben Mader dabei nur ganz knapp das Podest. In einem schnellen Lauf lief er in 3:40,10 (persönliche Bestleistung) auf den vierten Schlussrang, nur gerade 1,2 Sekunden hinter der Bronzemedaille, holte sich damit aber die Kantonalfinal-Quali. Bei den gleichaltrigen Girls verpasste Mira Gut das begehrte Kantonalfinal-Ticket um nur gerade 6 Sekunden; mit einer Zeit von 3:58,67 knackt sie aber zum ersten Mal die 4 Minuten-Marke und lief damit auf den 8. Schlussrang.

In einer Zeit von 3:42,16 (persönliche Bestleistung) lief der ein Jahr ältere Lino Trümpler im Feld der «Knaben Jg. 2011» auf den sechsten Schlussrang und holt sich damit nach dem Sprint auch über der Mittelstrecke die Qualifikation zum Kantonalfinal. Nur ganz knapp verpasste Simon Horn diese Qualifikation, der vier Sekunden hinter Lino Trümpler als Siebtplatzierter über die Ziellinie lief. Beste Bolligerin bei den gleichaltrigen Mädchen war Luna Müdespacker, die in 4:08,74 auf den 14. Platz lief.

Die Resultate der (übrigen) Bolliger:innen über 1000m in der Übersicht:

Kategorie 2012 Mädchen	Zeit	Qualifiziert für Kantonalfinal
Mira Gut	3:58,67 (pB)	
Joana Knöpfel	4:26,25 (pB)	
Soraya Osswald	4:38,00 (pB)	
Kategorie 2012 Knaben		
Ben Mader	3:40,10	x
Kategorie 2011 Mädchen		
Luna Müdespacher	4:08,74 (pB)	
Lyana Lemann	4:13,01 (pB)	
Mia Dammann	4:19,02 (pB)	
Valerie Kilchenmann	4:19,82 (pB)	
Kategorie 2011 Knaben		
Lino Trümpler	3:42,16 (pB)	x
Simon Horn	3:46,71 (pB)	
Maik Bierfreund	4:03,67 (pB)	
Hugo Dahms	4:06,05 (pB)	
Cédric Stadelmann	4:07,10	
Elia Osswald	4:49,85 (pB)	

Bericht der LA-Gruppe 2

Gold und Titel als «Schnällschte Mittuländer» für Yannick Bichsel im Sprint. Dominik Ludwig läuft in die Top 8.

Am Nachmittag gehörte die Tartanbahn dann den älteren Athletinnen und Athleten. Im Sprint über 60m in der Kategorie «Knaben 2010» sprinteten die Bolliger ganz vorne mit: So qualifizierten sich im Sprint über 60m Yannick Bichsel (9.05s (pB), Vorlaufrang 3) und Dominik Ludwig (9.53s, Vorlaufrang 8) gleich zwei Bolliger für den Final der besten. Nino Mader als Neunplatzierter sowie Hendrik Stadelmann als Zwölftplatzierter verpassten diesen Final um nur gerade 10 resp. 19 Hundertstelsekunden. Im Final konnte Yannick dann noch eine Schippe drauflegen, knackte mit 8.95s die 9s-Marke und holte sich damit die Goldmedaille. Dominik Ludwig klassierte sich auf dem 8. Schlussrang.

Erfreulich auch das Resultat von Amélie Uloth bei den «Mädchen Jg. 2009», welche sich nach langer Verletzungsabwesenheit mit einer Zeit

2012_tvb2020.indd 21 30.11.22 11:43

von 9.24s wieder im Wettkampfzirkus zurückmeldete und als Zwölftplatzierte des Vorlaufs im grossen Teilnehmerinnenfeld den Einzug ins Finale der besten 8 nur knapp verpasste.

Bei den «Knaben Jg. 2007» verfehlte Mateo Uloth über die 80m-Sprintdistanz und mit einer Zeit von 11,11s den Einzug in den Final der besten acht um nur gerade 8 Hundertstelsekunden.

Die Resultate aller Bolliger:innen in der Übersicht:

Kategorie 2010 Mädchen	Zeit	Qualifiziert für Kantonalfinal
Flurina Hari	10,42s (pB)	
Leandra Zwahlen	10,50s	
Kategorie 2010 Knaben		
Yannick Bichsel	Vorlauf: 9,05s / Final: 8,95s (pB)	x
Dominik Ludwig	Vorlauf: 9,53s / Final: 9,55s	
Nino Mader	9,63s (pB egalisiert)	
Hendrik Stadelmann	9,72s	
Kategorie 2009 Mädchen		
Amélie Uloth	9,24s (pB)	
Kategorie 2007 Knaben (80m)		
Mateo Uloth	11,11s (pB)	

Bronze für Nino Mader über 1000m, Hendrik Stadelmann auf Rang 5 und damit ebenfalls mit Finalticket.

Auch am Nachmittag gab es beim Lauf über die 2 ½ Stadionrunden tolle Bolliger Resultate zu bejubeln: So lief Nino Mader im Feld der «Knaben Jg. 2010» mit einer Zeit von 3:28,91 auf den Bronzemedaillenplatz. Mit einem Wahnsinns-Sprint über die letzten 200m kämpfte sich Hendrik Stadelmann nur gerade 2s dahinter und mit neuer persönlicher Bestleistung auf den 5. Schlussrang und holte sich damit ebenfalls das Ticket zum Kantonalfinal.

Die Resultate der (übrigen) Bolliger:innen über 1000m in der Übersicht:

Kategorie 2010 Mädchen	Zeit	Qualifiziert für Kantonalfinal
Flurina Hari	4:09,18	
Leandra Zwahlen	4:09,58	
Kategorie 2010 Knaben		
Nino Mader	3:28,91	x
Hendrik Stadelmann	3:31,74 (pB)	x
Dominik Ludwig	3:45,94	
Yannick Bichsel	3:57,62	
Kategorie 2007 Knaben (80m)		
Mateo Uloth	3:32,70	

Wir gratulieren allen Kids herzlich zu ihren tollen Leistungen!

2012_tvb2020.indd 22 30.11.22 11:43

UBS Kids Cup Ostermundigen, 28. Mai 2022

Kategorien 07, 08 und 09

Die jüngsten Teilnehmer*innen des TV Bolligens waren am vergangenen Auffahrts-Samstag besonders erfolgreich. Viele durften ihren ersten Wettkampf erleben, persönliche Bestleistungen erzielen oder gar auf das Podest steigen.

Den Dreikampf eröffneten die sieben Athlet*innen Lucia Hug, Liv Schafer, Ava Dällenbach, Ella Gribi, Vincent Winterberg, Levin Theiler und Fabian Ludwig, mit der Disziplin Weitsprung. Dieser gelang sehr gut. Liv Schafer und Ella Gribi konnten erstmals die 3m-Marke knacken. Ava Dällenbach sprang mit sensationellen 3.32m sogar am weitesten ihrer Kategorie. Auch Lucia Hug durfte mit 2.60m eine persönliche Bestleistung feiern.

Daraufhin folgte der Ballweitwurf. Auch in dieser Disziplin konnten die TV Bolliger*innen überzeugen. Fabian Ludwig war mit weiten 22.37m in seiner Kategorie vorne mit dabei und Levin Theiler und Vincent Winterberg führten die Tabelle bei dieser Disziplin mit 16.24m bzw.15.34m sogar an.

Zum Schluss galt es noch die 60m so schnell als möglich zu bestreiten, wo die sieben Sprinter*innen nochmals alles gaben und ordentlich punkten konnten.

Ava Dällenbach gewann schliesslich den Dreikampf der Kategorie W08 vor ihrer Teamkollegin Ella Gribi! Bravo ihr beide!

Liv Schafer verpasste das Podest nur ganz knapp und landete wegen wenigen fehlenden Punkten auf dem 4. Schlussrang. Dicht hinter ihr auch Lucia Hug, welche den super 8.Schlussrang der Kategorie W09 erreichte. Ihr habt das super gemacht!

Auch Levin Theiler und Vincent Winterberg durften einen grossen Erfolg feiern. Levin schaffte es auf den 2. Rang und Vincent auf den 3. Rang der Kategorie M07. Bravo!

Fabian Ludwig ergatterte sich mit dem 9. Schlussrang einen Platz in den Top-10 seiner Kategorie M09. Super gemacht! Wir gratulieren allen herzlich zum grossartigen Wettkampf!

Kategorien 10 und 11

In diesen Kategorien war der TV Bolligen mit 12 TLN vertreten und konnte sich gleich 4 Podestplätze erkämpfen.

Beginnen wir aber zuerst mit der Kategorie W10/M10. Mit Mira Gut, Brianna Bisante, Soraya Osswald, Ben Mader und Tensaye Gebre standen gleich 5 Bolliger Kids am Start. Ben Mader zeigte einen überragenden Wettkampf und holte sich gleich in allen Disziplinen neue persönliche Bestleistungen und somit den verdienten 1. Platz in seiner Kategorie. (Ball: 23,79m; Weit: 3,61m; 60m: 9,98s)

Mit weiteren guten Leistungen konnte sich Mira den 6. Platz (Ball: 14,46m; Weit: 3,32m; 60m: 10,70s), Tensaye den 9. Platz (Ball: 24,51m; Weit: 2,92m; 11,38s) sichern. Soraya mit dem 11. Platz (Ball: 11,56m; Weit: 2,73m; 60m: 10,36s) und Brianna mit dem 12. Platz (Ball: 12,97m; Weit: 3,13m; 60m: 11,21s), blieben die beiden nur ganz knapp hinter den besten 10.

Gleich 7 Bolliger Kids standen bei den 11-jährigen auf der Startliste: Mia Dammann, Eline Häfliger, Maleina Hintermann, Simon Horn, Lyana Lemann, Eliah Osswald und Chiara Zimmermann. Gleich 3 Mädchen konnten sich in dem grossen Teilnehmerfeld unter den besten 4 platzieren und sicherten sich die Plätze 2-4.

Lyana, Mia und Chiara zeigten einen super Wettkampf. Der 2. Platz ging an Lyana (Ball: 24,32m; Weit: 3,77m; 60m: 9,81s). Mia holte sich mit einer neuen persönlichen Bestleistung im Ballweitwurf den 3. Platz (Ball: 28,15m; Weit: 3,65m; 60m: 9,93s). Gleich dahinter sicherte sich Chiara den 4. Platz (Ball: 25,05m; Weit: 3,61m; 60m: 9,75s).

Mit weiteren guten Leistungen platzierten sich Maleina 12 Platz (Ball: 17,56m; Weit: 3,46m; 60m: 10,04s) und Eline (Ball: 21,72m; Weit: 3,17m; 60m: 10,66s) den 16. Platz.

Bei den Jungs holte sich Simon mit einer tollen Wettkampfleistung den hervorragenden 3.

2012_tvb2020.indd 23 30.11.22 11:43

Platz (Ball: 22,08; Weit: 3,56m; 60m: 9,81s). An seinem ersten UBS Kids-Cup Qualifikations-Wettkampf, holte sich Eliah den 8. Platz (Ball: 18,13m; Weit: 2,86m; 60m: 11,27s).

Kategorien 12 und 13

In diesen Kategorien war der TV Bolligen mit 11 TLN vertreten und konnte sich 4 Podestplätze erkämpfen.

In der Kategorie W12 sicherte sich Lorena Zimmermann mit hervorragenden Leistungen die Silbermedaille (9.31s, 4.30m, 34.85m). Ihre Teamkollegin Flurina Hari zeigte ebenfalls ihren bis dato besten 3-Kampf (10.08s, 3.59m, 17.12m) und platzierte sich knapp hinter den Top 10 auf Platz 11. Gleich hinter Flurina Hari komplettierten Olivia Roos und Elin Hofer mit den Plätzen 13 und 14 das Teamergebnis. Bei den Jungs konnten mit Dominik Ludwig (Rang 2, 9.84s, 4.21m, 33.57m) und Nino Mader (9.83s, 4.10m, 32.51m) gleich zwei Jungs in den Bolliger Farben aufs Podest steigen. Yannick Bichsel, dem der Weitsprung komplett misslang, platzierte sich auf dem undankbaren 4. Platz.

Bei den 13-jährigen Athletinnen holte sich Amélie Uloth im Weitsprung eine tolle neue Bestleistung und sprang mit 4.50m nur 8cm an den aktuell gültigen Vereinsrekord heran. Amélie holte sich mit 1490 Punkten im starken Feld den 7. Schlussrang. Ihre Teamkollegin Céline Bässler verpasste die Top 10 ganz knapp und klassierte sich auf dem 11. Schlussrang. Bei den gleichaltrigen Jungs krallte sich Timur Gut dank neuen Bestleistungen in allen Disziplinen die Silbermedaille. Sein Teamkollege Gilles Mileto verpasste als viertplatzierter das Podest nur ganz knapp, holte sich aber immerhin die schnellste Sprintzeit aller Bolliger über 60m (9.20s).

Danke allen Athletinnen und Athleten für den tollen Tag! Äs isch wieder super gsi!

Markus, Cyrill und Muriel

2012_tvb2020.indd 24 30.11.22 11:43

Kantonalmeisterschaften Nachwuchs, in Thun 12. Juni 2022

2x Silber, 2x Bronze und 8 Diplomränge an den Kantonalmeisterschaften Nachwuchs:

An den Kantonalmeisterschaften Nachwuchs, die bei hochsommerlichen Temperaturen in Thun stattfanden, massen sich die Bolliger Leichtathlet:innen mit den Besten das Kantons in den verschiedenen Einzeldisziplinen. Dabei holte das 18-köpfige Bolliger Team insgesamt 4 Medaillen sowie weitere 8 Platzierungen in den Top 8 (Diplomränge). Zudem wurden insgesamt 6 neue Vereinsrekorde aufgestellt.

Bericht Gruppe LA-Starters

Insgesamt 3 Kids der LA-Starters waren in Thun am Start. Mit einer Silbermedaille, 2 Diplomrängen und 9 persönlichen Bestleistungen kehrten die drei Kids nach Bolligen zurück.

Silber über 600m bei den U10 männlich

Mit einer sehr starken Zeit von 02:08.66 sicherte sich Till Stadelmann in einem beherzten Schlussspurt den hervorragenden 2ten Schlussrang im 600m. Diese Zeit ist sowohl persönliche Bestleistung sowie Vereinsrekord – der 600m Lauf wurde zum ersten Mal von einem Bolliger Athleten der Kategorie U10 gelaufen.

2 Diplomränge im Weitsprung und Ballweitwurf bei den U10 männlich

Elvis Hofstetter sichert sich mit zwei neuen persönlichen Bestleistungen, darunter sogar ein Vereinsrekord im Ballweitwurf zwei Diplomplätze. Mit seiner Weite von 3.50m steigerte er seine persönliche Bestleistung um gut 30cm und sprang damit auf den sehr guten – wenn auch etwas Undankbaren – 4ten Schlussrang. Im Ballweitwurf hatte Elvis den Vereinsrekord von Hendrik Stadelmann im Visier. Mit der geworfenen Weite von 27.52m erzielte Elvis neben seiner neuen persönlichen Bestleistung auch einen neuen Vereinsrekord!

9 persönliche Bestleistungen

Léonie Stadelmann zeigte einen äusserst starken Wettkampf. So steigerte sie ihre persönliche Bestleistung in sämtlichen angetretenen Disziplinen. Speziell zu erwähnen gilt es hier sicherlich den 50m-Lauf, bei welchem sie ihre in diesem Jahr erzielte Bestleistung um 13 Hundertstel auf 09.00s senken konnte. Aber auch in den Disziplinen Weitsprung (2.93m) und Ballweitwurf (12.70m) konnte Léonie ihre Bestleistungen vom Vorjahr deutlich steigern.

Till Stadelmann erzielte neben dem bereits erwähnten 600m Lauf ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung im Weitsprung! Im besten Sprung überflog er das erste Mal die magische 3-Meter Marke und landete bei starken 3.05m. Im 50m egalisierte er seine persönliche Bestleitung. Auch Elvis erwischte einen perfekten Wettkampftag, so durfte er sich neben den bereits erwähnten Bestleistungen auch über eine neue persönliche Bestleistung von 08.81s im 50m Sprint erfreuen.

Die Resultate der U10 Kids:

- Léonie Stadelmann: 50m 9.00s (pB), Weit 2.93m (pB), Ball 12.70m (pB)
- Elvis Hofstetter: 50m 8.81s (pB), Weit 3.50m (pB), Ball 27.52 (VR, pB)
- Till Stadelmann: 50m 8.77s (pB), Weit 3.05m (pB), 600m 02:08.66 (VR, pB)

Bericht LA-Gruppe 1 (U12)

Insgesamt 8 Kids der LA-Gruppe 1 gingen in Thun an den Start.

1x Silber, 2x Bronze und 2 Diplomränge

In der hervorragenden Zeit von 59.73s und mit neuem Vereinsrekord holte sich die U12-Girls-Staffel mit Valerie Kilchenmann, Mia Dammann, Lyana Lemann, Eline Häfliger, Luna Müdespacher und Chara Zimmermann Kantonalmeisterschafts-Silber. Die Zeit ist die aktuell viertschnellste in diesem Jahr und in dieser Kategorie in der Schweiz gelaufene Zeit.

2012_tvb2020.indd 25 30.11.22 11:43

Auf den Bronzemedaillenplatz sprintete Lyana Lemann in 12.29s (Vereinsrekord) über die 60m Hürden. In tollen 12.60s (pB) sprintete gleich dahinter Vereinskollegin Valerie Kilchenmann bei ihrer Hürdenpremiere auf den tollen 5. Schlussrang. Ebenfalls noch in die Top 10 sprintete Mia Dammann mit 13.17s (pB). Über die 60m Hürden nur ganz knapp an einer Medaille vorbei geschrammt, ist Lino Trümpler, der mit neuer persönlichen Bestzeit von 12.12s auf den undankbaren 4. Rang lief.

Ebenfalls Bronze gab es für Eline Häfliger im Hochsprung: Eline sprang mit ihren 1.15cm (pB) bis auf 5cm an den bereits 11-jährigen Vereinsrekord heran und holte sich dank eines makellosen Wettkampfblattes ohne ungültige Versuche auf den niedrigeren Höhen die Medaille.

Luna Müdespacher schrammt über 60m knapp am 11-jährigen Vereinsrekord vorbei

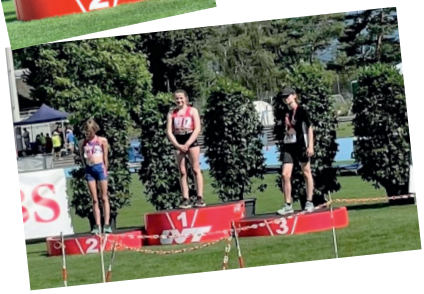
Mit einer hervorragenden Zeit von 9.28s lief Luna Müdespacher (Jg. 2011) im Sprint über 60m über die Ziellinie. Damit lief sie nicht nur fast 5 Zehntelsekunden schneller als noch vor Monatsfrist, sondern auch bis auf 1 Hundertstelsekunde an den bereits 11-jährigen Vereinsrekord heran. Als 11-platzierte im über 80-köpfigen Teilnehmerinnenfeld sprintete Luna nur knapp an den Top 10 vorbei. Knapp einen Platz in den Top 10 verpasst, hat auch ihr gleichaltriger Teamkollege Lino Trümpler, der in 9.63s auf Rang 12 sprintete. Erwähnenswert auch die 10.39s von Cédric Stadelmann, der sich über die Flachdistanz eine neue persönliche Bestleistung holte.

Und viele weitere Bestleistungen

Weitere persönliche Bestleistungen gab es für unsere U12-Girls im Weitsprung, wo Mia Dammann (3.76m), Valerie Lemann (3.73m), Luna Müdespacher (3.66m) und Eline Häfliger (3.65m) allesamt auf neue Bestweiten springen konnten und sich langsam der 4m-Marke nähern. Gar einen neuen Vereinsrekord holte sich Lino Trümpler über die 600m, wo er in 2:00,72 als Sechstplatzierter das Podest um nur gerade 2s verpasste. Eine neue persönliche Bestleistung gab es über die 1,5 Stadionrunden auch für Cédric Stadelmann, der in 2:19,24 über die Ziellinie lief.

Die Resultate der U12-Kids:

- Mia Dammann: 60m 9.86s, 60m Hü (76.2cm) 13.17s (pB), Weit 3.71m (pB)
- Eline Häfliger: Weit 3.65m (pB), Hoch 1.15m (pB)
- Valerie Kilchenmann: 60m 9.77s, 60m Hü (76.2cm) 12.60s (pB), Weit 3.73m (pB)
- Lyana Lemann: 60m 9.66s, 60m Hü (76.2cm) 12.29s (VR), Weit 3.71m
- Luna Müdespacher: 60m 9.28s (pB), 60m Hü (76.2cm) 13.19s (pB), Weit 3.66m (pB)
- Chiara Zimmermann: 3.38m, Staffel (6x frei): 59.73 (VR)
- Cédric Stadelmann: 60m 10.39s (pB), Weit 3.17m, 600m 2:19,24 (pB)
- Lino Trümpler: 60m 9.63s, 60m Hü (76.3cm) 12.12s, 600m 2:00,72 (VR)



2012_tvb2020.indd 26 30.11.22 11:43

Bericht LA-Gruppe 2 (U14)

Für die LA-Gruppe 2 gingen in Thun fünf 2010er Jungs und zwei Girls an den Start. In der Kategorie der Jungs mit Jg. 2009 und 2010 und damit gegen die älteren Jungs startend, ging es dabei für unsere 2010er-Jungs sowie für Lorena Zimmermann in Thun insbesondere darum, sich an ihren eigenen Leistungen zu orientieren, werden doch die Kategorien-Entscheidungen mehrheitlich unter den älteren Jahrgängen ausgemacht. Nichts desto trotz, liefen die 2010er teilweise nur ganz knapp am Podest vorbei.

Mit neuem Vereinsrekord auf Rang 4 in der Staffel

Mit einer tollen Zeit von 57,46s und neuem Vereinsrekord lief die Bolliger Staffel mit Basil Mazyad, Dominik Ludwig, Yannick Bichsel, Hendrik Stadelmann und Nino Mader auf den hervorragenden 4. Schlussrang, nur gut 1s hinter dem Bronzemedaillenplatz. Damit vermochte sich die ausschliesslich mit Jg. 2010er-Baoys bestückte Bolliger Staffel gegen die grösstenteils älteren Jungs hervorragend zu behaupten. Sie liegt mit dieser Zeit auf der aktuellen Schweizer Bestenliste aktuell auf Rang 20.

Rang 5, 6 und 9 über die Hürden, Rang 9 im Hochsprung und neuer Vereinsrekord über 600m

Über die 80m Hürdendistanz vermochten Yannick Bichsel und Hendrik Stadelmann ganz vorne im Feld mitzulaufen. In 14.96s (Yannick) resp. 15.09s (Hendrik, pB) liefen die beiden Bolliger auf die Plätze 5 und 6. Ebenfalls in die Top 10 lief Dominik Ludwig, der in 16.88s und als Neuntplatzierter über die Ziellinie lief.

Ebenfalls auf Rang 9 und bis auf 5cm an den 15-jährigen Vereinsrekord heran, sprang Amélie Uloth. Mit übersprungenen 1.30m sprang die Bolligerin bei ihrer Hochsprungpremiere auf den sehr guten 9. Schlussrang.

Mit einer Zeit von 1:54,75 verbesserte Hendrik Stadelmann über die 600m seine persönliche Bestzeit um rund 8s und holte sich damit einen neuen Vereinsrekord.

Weitere Bestleistungen über 60m

Weitere persönliche Bestleistungen gab es für Hendrik Stadelmann und Amélie Uloth im Sprint über die 60m. Die beiden absolvierten die 60m in 9.40s (Hendrik) resp. 9.16s (Amélie).

Die Resultate der U14 Kids:

- Amélie Uloth : 60m 9.16s (pB), Hoch 1.30m (pB), Weit 4.33m
- Lorena Zimmermann : 60m 9.45s, Weit 4.04m
- Yannick Bichsel : 60m 9.40s, 80m Hü 14.96s, 600m 2:12,30 (pB)
- Dominik Ludwig : 80m Hü 16.99s (pB), Weit 4.17m
- Nino Mader : 60m 9.73s, Weit, 600m 2:00,29 (pB), 3.95m
- Hendrik Stadelmann : 60m 9.40s (pB), 80m Hü 15.09s (pB), 600m 1.54,75 (VR), Staffel (5x frei) : 57.46s (VR)

2012_tvb2020.indd 27 30.11.22 11:43

CITIUS-Meeting,14. Juni 2022

Am internationalen CITIUS-Meeting vom 14. Juni 2022 in Bern durften bereits zum zweiten Mal zwei Staffeln des TV Bolligen an den Staffel-Einlagerennen teilnehmen und dabei internationale Leichtathletikluft schnuppern. Dazu gehörte zum Beispiel das frühe Einfinden im «Call Room», das englische Startkommando «On your marks, set, go» und schliesslich auch das Laufen vor Publikum, welches für die jungen Athlet:innen ein ganz besonderes Erlebnis war. Die beiden Bolliger Staffeln lösten ihre Aufgaben sehr gut. So blieb die U12-Mixed Staffel mit Valerie Kilchenmann, Mia Dammann, Lyana Lemann, Lino Trümpler, Luna Müdespacher und Chiara Zimmermann über die Stadionrunde unter 60s und lief in 59.94s als zweitplatziertes Team über die Ziellinie. Das U14 Mixed-Team mit Amélie Uloth, Lorena Zimmermann, Dominik Ludwig, Yannick Bichsel und Nino Mader, der den kurzfristig erkrankten Hendrik Stadelmann ersetzte, lief als sechstplatziertes Team in 57,43s über die Ziellinie. Am Anschluss verfolgten die Kids (und die Trainer) das Meeting als Zuschauer weiter und nahmen Anschauungsunterricht bei den besten ihres Fachs – und ergatterten sich dabei auch das einige oder andere Autogramm.

2012_tvb2020.indd 28 30.11.22 11:43

Kantonales Turnfest am 18. Juni 2022

Nach zwei Jahren Turnfestabstinez konnten wir am 18.06.2022 wieder einmal an einem Turnfest teilnehmen. 18 Turner/innen und Leichtathlet/innen starteten gemeinsam für den Turnverein Bolligen in den 3-teiligen Vereinswettkampf. Bei strahlendem Sonnenschein und entsprechender Hitze wurden die Disziplinen Fachtest Allround, Fachtest Unihockey, Weitsprung, Pendelstafette und Schleuderball bestritten. Auch wenn die Resultate nicht immer rekordverdächtig waren, hat es allen viel Spass gemacht. Nach dem Wettkampf konnten sich dann alle in der Alten Aare abkühlen und am Abend das Fest geniessen. Besonders zu erwähnen ist, dass insgesamt 9 Teilnehmer das erste Mal an einem Turnfest teilnahmen. Selbstverständlich hoffen wir, dass wir die nächsten Jahre mit noch mehr Leuten an Turnfest teilnehmen können. Ein herzlicher Dank geht auch an die Kampfrichter (Daniel, Christian und Christoph), welche dafür gesorgt haben, dass der Verein überhaupt starten durfte.

2012_tvb2020.indd 29 30.11.22 11:43

2012_tvb2020.indd 30 30.11.22 11:43

2012_tvb2020.indd 31 30.11.22 11:43

UBS Kids Cup in Langenthal, 25. Juni 2022

Viele neue persönliche Bestleistungen am kids cup in Langenthal

Mit 30 Kids und Jugendlichen reisten wir am Samstag, 25. Juni 2022 an den kids cup in Langenthal. Die Vorausscheidung des UBS kids cups war derart gut besetzt, dass sie in manchen Kategorien fast etwas als vorgezogener kids cup Kantonalfinal betrachtet werden konnte. Toll, dass dabei auch viele Bolliger Athlet:innen ganz vorne mitmischen konnten, sich viele neue persönliche Bestleistungen holten, und wir insgesamt mit drei Medaillen nach Hause fahren durften.

Bericht der LA-Starters

In Langenthal purzelten die Rekorde bei den elf Kids der LA-Starters: Zwei neue Vereinsrekorde, 21 persönliche Bestleistungen (pB) in den Einzeldisziplinen sowie 10 neue pB's im Leichtathletik-Dreikampf fielen in Langenthal.

Der Wettkampf wurde durch die Kids mit Jahrgang 2015 eröffnet. Neben Levin standen mit Ella, Nik und Vincent gleich drei Wettkämpfer:innen am Start, welche ihr Wettkampf-Debüt feierten. Alle vier zeigten einen sehr guten Wettkampf und am Ende durften sich alle über einen Platz in der vorderen Hälfte der Rangliste freuen. Speziell zu erwähnen, gilt es hier sicherlich den guten zweiten Platz, welcher sich Vincent erkämpft hat. Aber auch die Ränge 4 für Levin und 5 für Nik verdienen grosse Anerkennung. Ella klassierte sich auf dem guten 8ten Schlussrang.

Im Anschluss an die Jüngsten startete der Jahrgang 2014 mit unseren Routiniers – Ava, Ella, Léonie und Till – ergänzt durch Emmelou, welche ihren ersten Wettkampf in den Vereinsfarben absolviert hat. Die vier Modis zeigten einen starken Wettkampf. Hervorheben kann man hierbei sicherlich die zwei Sprintzeiten von Ava und Ella (10.60s. resp. 10.62s), den Ballweitwurf von Léonie mit 15.01m sowie der Weitsprung von Emmelou über 2.73m – welches eine tolle Weite für den ersten Wettkampf eine tolle Weite ist.

Knapp am Podest vorbei schrammte Ava mit dem 5ten Platz, gefolgt von Ella (Rang 8), Léonie (Rang 9) und Emmelou (Rang 13).Till startet mit einer tollen Zeit von 10.54s sehr gut in den Wettkampf. Leider gelang ihm der Weitsprung nicht nach Wunsch. Mit einer gewissen Wut im Bauch aber auch mit grossem Kämpferherz warf Till den 200g schweren Ball auf sehr gute 23.61m – was für ihn eine neue persönliche Bestleistung bedeutet. Am Ende durfte sich Till über den starken zweiten Schlussrang freuen!

Den Abschluss der Starters machten Elvis und Fabian. Elvis gelang von A-Z ein Wettkampf nach Mass. Seine Zeit von 9.95s bedeutete neuen Vereinsrekord. Auch im abschliessenden Ballweitwurf warf er den Ball auf 27.50m und damit bis auf 2cm an seinen Vereinsrekord heran. Summa summarum steigerte er auch den Vereinsrekord im Mehrkampf-Ergebnis auf starke 831 Punkte. Fabian Ludwig liess sich von den guten Resultaten ebenfalls mitreissen und realisierte 2 persönliche Bestleistungen. Hierbei ist sicherlich die starke Sprintzeit von 10.69s speziell zu erwähnen. Die starken Leistungen der Jungs reichten für die Plätze 7 (Elvis) und 14 (Fabian).

Die Resultate der LA-Gruppe 1

- Ella Buechenel (W7): 60m 11.17s (pB), Ball 9.39m (pB), Weit 2.51m (pB), 3-Kampf, 477 (pB), Platz 8
- Vincent Winterberg (M7): 60m 11.96s (pB), Ball 11.02m (pB), Weit 2.38m (pB), 3-Kampf, 300 (pB), Platz 2
- Levin Theiler (M7): 60m 12.83s (pB), Ball 11.56m, Weit 2.27m (pB), 3-Kampf, 246 (pB), Platz 4
- Nik Buechenel (M7): 60m 12.14s (pB), Ball 6.83m (pB), Weit 2.37m (pB), 3-Kampf, 221 (pB), Platz 5
- Ava Dällenbach (W8): 60m 10.60s, Ball 13.91m, Weit 3.27m, 3-Kampf, 787, Platz 5
- Ella Gribi (W8): 60m 10.62s (pB), Ball 12.44m, Weit 3.04m (pB), 3-Kampf, 711 (pB), Platz 8

2012_tvb2020.indd 32 30.11.22 11:43

- Léonie Stadelmann (W8): 60m 11.13s (pB), Ball 15.01m (pB), Weit 2.69m, 3-Kampf, 618 (pB), Platz 9
- Emmelou Sahli (W8): 60m 11.86s (pB), Ball 9.10m (pB), Weit 2.73m (pB), 3-Kampf, 444 (pB), Platz 13
- Till Stadelmann (M8): 60m 10.54s, Ball 23.61m (pB), Weit 2.84m, 3-Kampf, 680 (pB), Platz 2
- Elvis Hofstetter (M9): 60m 9.95s (VR, pB), Ball 27.50m, Weit 2.94m, 3-Kampf, 831 (VR,pB), Platz 7
- Fabian Ludwig (M9): 60m 10.50s (pB), Ball 19.16m, Weit 3.09m (pB), 3-Kampf, 667 (pB), Platz 14

Bericht der LA-Gruppe 1

Von den insgesamt acht Kids der LA-Gruppe 1 sicherten sich gleich 6 Kids eine neue persönliche Bestleistung (pB) im Leichtathletik-Dreikampf sowie insgesamt 15 persönliche Bestleistungen in den Einzeldisziplinen.

Besonders erwähnenswert ist dabei der Dreikampf von Lyana Lemann: Lyana blieb im Sprint über 60m mit 9.32s nur 5 Hundertstelsekunden über dem bereits 11-jährigen Vereinsrekord. Mit einem Sprung über die 4m-Marke im Weitsprung (4.09m, pB) und einer weiteren Bestleistung im Ballweitwurf (28.78, pB) lief, sprang und warf sich Lyana auf den hervorragenden 3. Schlussrang. Mit den erzielten 1'430 Punkten liegt sie aktuell in der Kantonsbestenliste im 3-Kampf auf dem hervorragenden 6. Zwischenrang.

Auch ihre gleichaltrigen Teamkolleginnen Valerie Kilchenmann und Mia Dammann zeigten tolle Leistungen: Mit neuen Bestleistungen im Ballweitwurf und im Weitsprung und folglich auch im 3-Kampf insgesamt platzierten sich die beiden Athletinnen auf den Plätzen 7 und 11. Sie liegen in der aktuellen Kantonsbestenliste im 3-Kampf aktuell auf den Plätzen 16 und 25 und dürften sich das Ticket zum Kantonalfinal anfangs September 2022, an welchem die jeweils besten 35 des Kantons teilnehmen können, damit ebenfalls gesichert haben. Ein toller Wettkampf gelang auch der ein Jahr jüngeren Soraya Osswald, die sich gleich vier neue Bestleistungen sicherte und sich im starken Teilnehmerfeld auf Rang 15 klassierte.

Bei den Jungs mit Jg. 2011 zeigte Lino Trümpler den bisher besten Dreikampf: Mit 9.35s holte er sich nicht nur im Sprint eine neue persönliche Bestleistung, sondern auch im Weitsprung (3.80m) und im Ballweitwurf (23.06m). Mit seiner Gesamtpunktzahl von 1'016 Punkten verpasste Lino in Langenthal nur ganz knapp eine Platzierung in den Top 10 (Platz 12). Er liegt auf der aktuellen Kantonsbestenliste zudem aktuell auf Platz 46. Nur gerade 29 Punkte (oder ca. 3m im Ballweitwurf) trennen ihn aktuell von den Top 35, welche am Kantonalfinal starten können. Ein toller Wettkampf gelang auch seinem gleichaltrigen Vereinskollegen Eliah Osswald, der sich in allen Disziplinen eine persönliche Bestleistung sicherte. Er und der dritte Bolliger in diesem Feld, Cédric Stadelmann klassierten sich auf den Plätzen 20 und 21. Der ein Jahr jüngere Ben Mader (Jg. 2012) unterbot im Sprint über die 60m in 9.74s seine bisherige Bestzeit um rund 3 Zehntelsekunden. Er scheint bereit für den Sprint-Kantonalfinal, der in einer Woche in Kirchberg stattfinden wird.

Die Resultate der LA-Gruppe 1

- Soraya Osswald (W10): 60m 10.29s (pB), Ball 14.41m, Weit 3.14m (pB), 3-Kampf, 819 Pkte (pB), Platz 15
- Ben Mader (M10): 60m 9.74s (pB), Ball 20.82m, Weit 3.44m, 3-Kampf 859 Pkte, Platz 11
- Lyana Lemann: 60m 9.32s (pB), Ball 27.78m (pB), Weit 4.09m (pB), 3-Kampf 1'430 Pkte (pB), Platz 3
- Valerie Kilchenmann: 60m 9.63s, Ball 26.96s (pB), Weit 3.87m (pB), 3-Kampf 1'304 Pkte (pB), Platz 7
- Mia Dammann: 60m 9.89s, Ball 28.15m (pB), Weit 3.85m (pB), 3-Kampf 1'267 Pkte (pB), Platz 10
- Lino Trümpler: 60m 9.35s (pB), Ball 23.06m (pB), Weit 3.80m (pB), 3-Kampf 1'016 Pkte (pB), Platz 12
- Eliah Osswald: 60m 10.71s (pB), Ball 20.89m (pB), Weit 3.16m, (pB), 3-Kampf 675 Pkte (pB), Platz 20
- Cédric Stadelmann: 60m 10.54s, Ball 15.71m, Weit 2.95m, 3-Kampf 593 Pkte, Platz 21

2012_tvb2020.indd 33 30.11.22 11:43

Bericht der LA-Gruppe 2

Auch die 11 Jungs und Girls der LA-Gruppe 2 holten sich in Langenthal zahlreiche neue Bestleistungen. Bei den Girls mit Jg. 2010 unterstrich Lorena Zimmermann, dass sie aktuell zu den besten 3-Kämpferinnen des Kantons gehört. Mit 1'555 Punkten kam Lorena zwar nicht ganz an ihre bisherige Bestleistung heran, egalisierte aber mit 4.30m ihre Weitsprung-Bestleistung. In der Gesamtabrechnung sprang Lorena auf den vierten Schlussrang, nur gerade 12 Punkte hinter dem Podestplatz. Lorena liegt aktuell auf Rang 8 der Kantonsbestenliste und wird damit ebenfalls am Kantonalfinal der besten 35 dabei sein. Ihre Teamkollegin Elin Hofer holte gleich drei neue Bestleistungen und verpasste die Top 20 nur ganz knapp.

In die aktuellen Top 35 der Kantonsbestenliste hervorarbeiten konnten sich die gleichaltrigen Jungs Yannick Bichsel und Dominik Ludwig. Mit neuer persönlicher Bestleistung im Ballweitwurf (35.98m) und im 3-Kampf, klassierte sich Yannick in Langenthal auf dem tollen 6. Schlussrang und liegt im Kanton aktuell auf Platz 15. Dominik lief, sprang und warf sich auf den 8. Schlussrang im Oberaargau und fand als 33er ebenfalls Eingang in die Top 35. Einen grossen Sprung in Richtung der Top 35 hat Hendrik Stadelmann gemacht, der sich mit neuen persönlichen Bestleistungen in allen Disziplinen aktuell auf Platz 40 wiederfindet. In Langenthal gelang ihm mit dieser Leistung der Sprung in die Top 10 (Platz 9). Ebenfalls in die Top 10 geschafft, hat es Nino Mader, der nach einer neuen persönlichen Bestleistung im Sprint und im Ballweitwurf auf dem 10. Schlussrang landete.

Bei den Girls mit Jg. 2009 konnte Amélie Uloth ihre guten Leistungen der vergangenen Wettkämpfe bestätigen, holte sich im Sprint über 60m mit 9.09s gar eine neue persönliche Bestleistung. In Langenthal verpasste Amélie mit Schlussrang 12 eine Top-10-Klassierung nur ganz knapp. Amélie liegt als 34ste aktuell ebenfalls noch in den Top 35 des Kantons. Hinter Amélie klassierten sich Sophie Arnold und Céline Bässler jeweils mit drei neuen persönlichen Bestleistungen auf den Plätzen 20 und 23.

Die beiden gleichaltrigen Jungs, Joris Robyr und Gilles Mileto zeigten ebenfalls einen sehr erfreulichen Wettkampf. Mit 9.06s lief Gilles von allen Bolliger:innen an diesem Nachmittag die schnellste Sprintzeit. Leider misslang ihm aber der abschliessende Ballweitwurf, weshalb ihm ein Rang in den Top 15 verwehrt blieb. Mit Rang 14 gelang das seinem Vereinskollegen Joris Robyr, der dank Bestleistungen im Sprint (9.50s), Weitsprung (4.28m) und Leichtathletik-Dreikampf in die Top 15 sprang.

Die Resultate der LA-Gruppe 2

- Lorena Zimmermann: 60m 9.31s, Ball 31.73m, Weit 4.30m (pB), 3-Kampf 1'555 Pkte, Platz 4
- Elin Hofer: 60m 10.16s (pB), Ball 18.35m (pB), Weit 3.12m, 3-Kampf 905 Pkte (pB), Platz 21
- Yannick Bichsel: 60m 9.08s, Ball 35.98m (pB), Weit 4.21m, 3-Kampf 1'300 Pkte (pB), Platz 6
- Dominik Ludwig: 60m 9.46s, Ball 35.15m (pB), Weit 4.17m, 3-Kampf 1'209 Pkte (pB), Platz 8
- Hendrik Stadelmann: 60m 9.36s (pB), Ball 31.08m (pB), Weit 4.16m (pB), 3-Kampf 1'176 Pkte (pB), Platz 9
- Nino Mader: 60m 9.53s (pB), Ball 33.61m (pB), Weit 3.80m, 3-Kampnf 1'117 Pkte (pB), Platz 10
- Amélie Uloth: 60m 9.09 (pB), Ball 24.64s, Weit 4.30m, 3-Kampf 1'478 Pkte, Platz 12
- Sophie Arnold: 60m 9.89s (pB), Ball 25.25m, Weit 4.06m (pB), 3-Kampf 1'264 Pkte (pB), Platz 20
- Céline Bässler: 60m 9.70s (pB), Ball 26.31m, Weit 3.52m, 3-Kampf 1'206 Pkte (pB), Platz 23
- Joris Robyr: 60m 9.50s, Ball 34.91m, Weit 4.28m (pB), 3-Kampf 1'218 (pB), Platz 14
- Gilles Mileto: 60m 9.06s (pB), Ball 19.39m, Weit 4.09m, 3-Kampf 1'073 Pkte, Platz 18

2012_tvb2020.indd 34 30.11.22 11:43

Murilauf, 26. Juni 2022

Vergangenen Sonntag fand bei Sonnenschein und heissen Temperaturen der Murilauf 2022 statt. Der TV Bolligen startete mit 20 Athlet*innen- was für eine Freude!

Die Strecke von 1.6km durch das Quartier hat es in sich. Was man zuerst runter rennen darf, muss anschliessend wieder hochgekämpft werden. Zudem erforderte der Lauf ein hohes Lauftempo bei der starken Konkurrenz. Nichtsdestotrotz konnten die Athleten*innen überzeugen: Um 11.23h startete das grosse Feld der TV Bolliger*innen. Dank einer guten Startposition konnten sich viele vorne bereits absetzen und an der Spitze (mit)rennen. Nach der ersten Runde von 0.8km konnten viele der Jugendlichen ihr Tempo halten und das Rennen souverän fortsetzen. Schon bald sah man auch bereits die ersten ins Ziel sprinten. Mira Gut (W, U12) und Ben Mader (M, U12) erreichten dank ihrer super Zeit 8m 10s, bzw. 7m 29s, den jeweiligen 3. Platz ihrer Kategorie. Bravo!

Als zweit schnellster seiner Kategorie konnte Ben Joho (M, U16) die 1.6km beenden. Mit einer Zeit von 6m 59s hat er den 2. Platz mehr als verdient. Toll! Emma Joho (W, U10) und Nino Mader (M, U14) überquerten die Ziellinie sogar als allererste Läufer ihrer Kategorie. Mit Emmas guter Zeit von 7m 32s und mit Ninos schnellen 6m 44s, konnte den beiden niemand das Wasser reichen! Herzliche Gratulation zum Sieg!

Gleichzeitig absolvierte Fabian Schönholzer die 5km am Murilauf. Er konnte sein Ziel, unter 25 Minuten zu laufen, locker erreichen und darf sich über den tollen 8. Schlussrang seiner Kategorie und eine super Zeit von 24.18m freuen. Bravo! Wir gratulieren auch allen anderen Athlet*innen des TV Bolligens ganz herzlich! Einige haben das Podest knapp verpasst. So konnten sich beispielsweise Till Stadelmann und Hendrik Stadelmann auf dem 4. Rang ihrer Kategorie platzieren. Olivia Roos und Timur Gut landeten auf dem 5. Schlussrang. Viele jedoch haben starke und neue, persönliche Bestleistungen erlaufen können. Wir gratulieren allen zum Murilauf 2022!

2012_tvb2020.indd 35 30.11.22 11:43

UBS Kids Cup in Bolligen, 2. Juli 2022

60 Bolliger Kids prägen den Heimwettkampf in Bolligen

Nach längerem Unterbruch organisierte der TV Bolligen am 2. Juli 2022 wieder einmal einen UBS kids cup in Bolligen. Fast 200 Kinder und Jugendliche fanden sich bei schönstem Sommerwetter und idealen Bedingungen bei dieser Reprise auf dem Sportplatz Lutertal ein. Dabei vertraten 60 Kids des TV Bolligen die Vereinsfarben. Und nicht nur das: Die Bolliger:innen prägten das Leichtathletik-Festival in Bolligen mit, und so fanden sich auf nahezu allen Podestfotos Kids aus dem TV Bolligen wieder. Bei den Stafettenwettkämpfen sicherten sich die Bolliger Teams sowohl in der Kategorie «Piccolo» (Kids mit Jg. 2011 und jünger) sowie in der Kategorie «Master» (Kids mit Jg. 2010 und älter) jeweils die Gold- und Silbermedaille.

Herausragende Leistungen unserer Pendelstafette-Teams

Bevor wir auf die Einzelleistungen der Athlet:innen eingehen wollen, seien ganz zu Beginn die herausragenden Leistungen unserer Pendelstafette-Teams im Details aufgeführt, die sich alle in den Top 8 platzieren konnten. Sie stehen sinnbildlich für das Engagement, das Herzblut und die ansteckende Leidenschaft der Bolliger Kids, die in Bolligen beste Werbung für die Leichtathletik und den TV Bolligen gemacht haben:

Pendelstafette Kategorie Piccolo

- Rang 1: TV Bolligen 1 (mit Luna Müdespacher, Valerie Kilchenmann, Chiara Zimmermann, Mia Dammann, Lyana Lemann, Sophia Kostermann, Mira Gut und Maleina Hintermann)
- Rang 2: TV Bolligen 2 (mit Maik Bierfreund, Simon Horn, Ben Mader, Cédric Stadelmann, Dominik Klostermann, Lino Trümpler, Eliah Osswald und Hugo Dahms)
- Rang 4: TV Bolligen 5 (mit Emma Joho, Liv Schafer, Lucia Hug, Ella Gribi, Ava Dällenbach, Léonie Stadelmann, Marie Bierfreund und Éline Dammann)
- Rang 6: TV Bolligen 4 (mit Oscar Novakovic, Milo Beyeler, Elvis Hostetter, Till Stadelmann, Fabian Ludwig, Antek Dahms, Mika da Silva und Morris Longoni)
- Rang 7: TV Bolligen 3 (mit Brianna Bisante, Charlène Gisin, Ronja Bergmann, Emmelou Sahli, Nik Buchenel, Ella Buchenel, Levin Theiler, Vincent Winterberg)

Pendelstafette Kategorie Masters

- Rang 1: TV Bolligen 7 (mit Dominik Ludwig, Hendrik Stadelmann, Nino Mader, Yannick Bichsel, Lorena Zimmermann, Luno Trümpler, Lyana Lemann und Luna Müdespacher)
- Rang 2: TV Bolligen 6 (mit Philippe Reust, Timur Gut, Ben Joho, Gilles Mileto, Fiona Brunner, Sophie Arnold, Joris Robyr, Fabian Schönholzer)
- Rang 5: TV Bolligen 8 (mit Florian Reust, Mirja Romang, Elin Hofer, Leandra Zwahlen, Sophia Klostermann, Soraya Osswald, Mia Dammann, Maik Bierfreund)

Bericht der LA-Starters

Die LA-Starters glänzten mit zwei neuen Vereinsrekorden, vier Podestplätzen und vielen weiteren persönlichen Bestleistungen (pB). Der 9-jährige Milo Beyler unterbot über 60m in 9.94s den erst vor einer Woche von Elvis Hostetter aufgestellten Vereinsrekord um eine Hundertstelsekunde. Dank dieser herausragenden Leistung knackte er gleich auch den Vereinsrekord im 3-Kampf, der neu auf 881 Punkten liegt. Damit liegt Milo auf der aktuellen Kantonsbestenliste auf Rang 18 und hat das Ticket zum Kantonalfinal anfangs September, an welchem die insgesamt 35 besten des Kantons teilnehmen können, in der Tasche. Elvis Hostetter konnte seinen eigenen Vereinsrekord im Ballweitwurf um rund 1m auf 28.49m steigern. Emma Joho konnte sich in allen Disziplinen steigern und rangiert neu auf der Kantonsbestenliste auf Rang 17. Auch Till Stadelmann konnte in dieser Bestenliste nach oben klettern und liegt neu auf Rang 15. Und hier die tollen Leistungen der Bolliger:innen in der Übersicht:

2012_tvb2020.indd 36 30.11.22 11:43

Die Podestplätze:
- Goldmedaille für Ava Dällenbach
- Silbermedaille für Emma Joho (mit pB über 60m 10.28s, Weit 3.37m, Ball 19.51m, Pkte 3-Kampf 955)
- Bronzemedaille für Till Stadelmann (mit pB über 60m 10.24s, Pkte 3-Kampf 699)
- Silbermedaille für Milo Beyeler (mit pB über 60m 9.94s (Vereinsrekord), Weit 3.31m, Ball 26.69m, Pkte 3-Kampf 881 (Vereinsrekord))

Die Viertplatzierten:
- Ella Buchenel (pB im Ball: 11.56m)

Weitere Plätze in den Top 8:
- Ella Gribi, Rang 6
- Léonie Stadelmann, Rang 7 (pB über 60m 11.07s)
- Liv Schafer, Rang 5 (pB über 60m 10.26s, Weit 3.10m)
- Antek Dahms, Rang 6 (pB über 60m 11.53s, Ball 20.84m, Pkte 3-Kampf 498)
- Elvis Hostetter, Rang 6 (pB im Ball 28.48m (Vereinsrekord))
- Morris Longoni, Rang 7 (pB über 60m 11.14s, Ball 14.67m, Pkte 3-Kampf 432)

Weitere Bestleistungen haben erzielt:
- Lucia Hug, pB im Ball 13.16m
- Nik Buchenel, pB über 60m 11.95s, Ball 8.10m, Pkte 3-Kampf 252)
- Levin Theiler, pB über 60m 12.77s
- Fabian Ludwig, pB über 60m 9.96s, Pkte 3-Kampf 791
- Elia Hirsbrunner, pB über 60m 9.98s, Weit 3.05m, Ball 21.36m, Pkte 3-Kampf 764
- Oscar Novakovic, pB über 60m 11.12s, Weit 2.68m, Ball 15.51m, 3-Kampf 480

Die Wettkampf-Debütant:innen:
- Ronja Bergmann 60m 11.48s, Weit 2.54m, Ball 8.56m, Pkte 3-Kampf 432
- Mia Klostermann unsere jüngste Athlet:in am Start): 60m 14.77s, Weit 1.62m, Ball 4.57m, Pkte 3-Kampf 59
- Maria Bierfreund, 60m 11.89s, Weit 1.92m, Ball 8.67m, Pkte 3-Kampf 79
- Charlène Gisin, 60m 10.89s, Weit 2.91m, Ball 10.76m, Pkte 3-Kampf 567
- Mika da Silva, 60m 14.03s, Weit 1.91m, Ball 10.36m, Pkte 3-Kampf 152

Bericht der LA-Gruppe 1

Insgesamt 5x durften sich die Kids der LA-Gruppe 1 eine Medaille umhängen lassen. In der Kategorie Mädchen 11 holten wir gar Gold, Silber und Bronze. In dieser Kategorie konnten sich Lyana Lemann (aktuell Platz 5), Luna Müdespacher (Platz 11), Mia Dammann (Platz 14) und Chiara Zimmermann (Platz 20) in der aktuellen kantonalen Bestenliste weiter nach oben arbeiten und in den Top 35 festsetzen. Besonders erwähnenswert auch der Vereinsrekord über 60m von Luna Müdespacher, die den 11-jährigen Vereinsrekord mit 9.18s um 9 Hundertstelsekunden knackte. Ihre Vereinskollegin Mia sprang im Weitsprung zudem erstmals über die 4m-Marke. In den Kreis der Top 35 des Kantons vorarbeiten konnten sich bei den Boys neu auch Ben Mader (aktuell Platz 26) in der Kategorie M10 sowie Maik Bierfreund (aktuell Platz 24). Und hier die tollen Leistungen der Bolliger:innen in der Übersicht:

Die Podestplätze:
- Goldmedaille für Lyana Lemann, (pB über 60m 9.22s, Ball 30.95m, 3-Kampf 1500)
- Silbermedaille für Luna Müdespacher, (pB über 60m 9.18s, Weit 3.91m, Ball 24.14m, Pkte 3-Kampf 1367)
- Bronzemedaille für Mia Dammann, (pB über 60m 9.61s, Weit 4.08m, Pkte 3-Kampf 1350)
- Goldmedaille für Ben Mader, (pB über 60m 9.43m, Pkte 3-Kampf 961)
- Silbermedaille für Maik Bierfreund, (pB über 60m 9.41s, Weit 3.88m, Ball 31.68m, Pkte 3-Kampf 1128

Die Viertplatzierten:
- Lino Trümpler

Weitere Plätze in den Top 8:
- Mira Gut, Rang 6 (pB über 60m 10.21s, Weit 3.51m, Pkte 3-Kampf 880)
- Valerie Kilchenmann, Rang 5 (pB im Weit 3.89m, Ball 28.70m, Pkte 3-Kampf 1333)
- Chiara Zimmermann, Rang 6 (pB über 60m 9.63s, Weit 3.79m, Ball 27.43m, Pkte 3-Kampf 1295)
- Dominik Klostermann, Rang 7 (pB über 60m 10.33s, Weit 3.18m, Ball 17.96m, Pkte 3-Kampf 688)

2012_tvb2020.indd 37 30.11.22 11:43

- Simon Horn, Rang 5 (pB über 60m 9.39s, Pkte 3-Kampf 935)
- Hugo Dahms, Rang 8 (pB über 60m 10.34s, Weit 3.24m, Ball 25.09m, Pkte 3-Kampf 790)

Weitere Bestleistungen haben erzielt:
- Brianna Bisante, im Ball 17.13m und Pkte 3-Kampf 719
- Maleina Hintermann, über 60m 9.69s, Weit 3.66m, Ball 20.49m, 3-Kampf 1141
- Eliah Osswald, (pB über 60m 10.23s, Weit 3.26m, Ball 20.37m, Pkte 3-Kampf 747)
- Cédric Stadelmann, (pB über 60m 10.32s, Ball 17.60m, Pkte 3-Kampf 666)

Die Wettkampf-Debütant:innen:
- Sophia Klostermann, 60m 10.59s, Weit 2.87m, Ball 16.22m, Pkte 3-Kampf 750

Bericht der LA-Grupp 2

Insgesamt sieben Mal durften unsere Kids der LA-Gruppe 2 aufs Siegerpodest steigen. Dabei schaffte Nino Mader (aktuell Platz 30) der Kategorie M12 den Sprung in die Top 35 des Kantons. Hendrik Stadelmann ist in der gleichen Kategorie aktuell auf Platz 38 und damit nur ganz knapp hinter den Finalplätzen. Der gleichaltrige Dominik Ludwig arbeitete sich vor auf Platz 24. Und hier die tollen Leistungen der Bolliger:innen in der Übersicht:

Die Podestplätze:
- Goldmedaille für Lorena Zimmermann, (pB über 60m 9.20s)
- Bronzemedaille für Sophie Arnold, (pB im Ball 28.34m)
- Goldmedaille für Yannick Bichsel
- Silbermedaille für Dominik Ludwig (pB über 60m 9.15s, Ball 35.84m, Pkte 3-Kampf 1276)
- Bronzemedaille für Nino Mader, (pB über 60m 9.11s, Ball 34.63m, 3-Kampf 1254)
- Bronzemedaille für Philippe Reust, (pB im Weit 4.35m, Ball 30.63m, 3-Kampf 1277)
- Bronzemedaille für Ben Joho, (pB über 60m 9.35s, Weit 4.28m, Ball 29.81m, Pkte 3-Kampf 1182)

Die Viertplatzierten:
- Hendrik Stadelmann, (pB über 60m 9.13s, Pkte 3-Kampf 1191)
- Timur Gut, (pB über 60m 9.37s, Weit 4.15m, Ball 36.57m, Pkte 3-Kampf 1240)
- Fabian Schönholzer, (pB über 60m 9.39s, Weit 4.07m, Pkte 3-Kampf 1175)

Weitere Plätze in den Top 8:
- Leandra Zwahlen, Rang 6 (pB über 60m 10.16s, Weit 3.65m, Ball 26.79m, Pkte 3-Kampf 1154 Pkte)
- Elin Hofer, Rang 8 (pB über 60m 10.12s, Weit 3.36m, Pkte 3-Kmpf 949)
- Florian Reust, Rang 8 (pB über 60m 9.71s, Weit 3.68m, Ball 17.79m, 3-Kampf 862)
- Joris Robyr, Rang 5 (pB im Weit 4.31m)
- Gilles Mileto, Rang 6 (pB über 60m 8.97s, Pkte 3-Kampf 1157)

Weitere Bestleistungen haben erzielt:
- Mirja Romang, über 60m 10.14s, Weit 2.99m, Ball 19.31m, Pkte 3-Kampf 900
- Fiona Brunner, im Weit 4.04m, Ball 22.51m, Pkte 3-Kampf 1246

2012_tvb2020.indd 38 30.11.22 11:43

2012_tvb2020.indd 39 30.11.22 11:43

Kantonalfinal Visana Sprint, 3.Juli 2022

7 Bolliger:innen sprinten am Kantonalfinal des Visana Sprint

Über die Vorausscheidung am Schnällschte Mittelländer sicherten sich insgesamt 7 Bolliger:innen das Ticket zum Kantonalfinal des Visana Sprint. Bei hoch-sommerlichen Temperaturen massen sich die Kids dabei mit den schnellsten Sprinter:innen des Kantons Bern. Nach dem tollen Auftritt am UBS kids cup und Heimwettkampf in Bolligen am Vortag, kamen die Athlet:innen in Kirchberg mit Ausnahme von Léonie Stadelmann leider nicht ganz an ihre Bestleistungen heran. Die Spritzigkeit, so schien es, fehlte etwas. Dennoch gelang es Till Stadelmann, Ava Dällenbach, Léonie Stadelmann (alle Jg. 2014) sowie Lino Trümpler (Jg 2011) bis in den Halbfinal der besten 12 vorzustossen. Für einen Platz im Final der besten 4 reichte es dann aber leider nicht mehr. Lyana Lemann (Jg. 2011) und Yannick Bichsel (Jg. 2010) verpassten diesen Halbfinal als jeweils 13-platzierte nur ganz knapp, Lyana gar nur um eine Hundertstelsekunde. Ben Mader (Jg. 2012) verstolperte leider die ersten Meter nach dem Start, was ihm das Erreichen einer guten Zeit dann leider unmöglich machte.

Die Resultate im Überblick:

- 12. Rang Till Stadelmann (Vorlauf: 8.99s, Halbfinal: 8.91s)
- 8. Rang Ava Dällenbach (Vorlauf: 8.88s, Halbfinal: 9.00s)
- 12. Rang Léonie Stadelmann (Vorlauf: 8.93s (pB), Halbfinal: 9.11s)
- 19. Rang Ben Mader (Vorlauf: 10.03s)
- 13. Rang Lyana Lemann (Vorlauf: 9.44s)
- 12. Rang Lino Trümpler (Vorlauf: 9.42s, Halbfinal: 9.41s)
- 13. Rang Yannick Bichsel (Vorlauf: 9.13s)

2012_tvb2020.indd 40 30.11.22 11:43

Seeländischen Nachwuchsmehrkampf Lyss,13. August 2022

2x Gold und 4x «Médaille en chocolat» am Seeländischen Nachwuchsmehrkampf

Traditionsgemäss starteten die Leichtathlet:innen des TV Bolligen auch dieses Jahr mit dem Seeländischen Nachwuchsmehrkampf in Lyss in die zweite Saisonhälfte. Da viele Kids fast direkt aus den Ferien an den Wettkampf kamen und die Vorbereitung daher eher bescheiden war, galt der Leichtathletik-Vierkampf (60m, Weit, Ball, 1000m) eher als Standortbestimmung und Kick-Off für die kommenden verbleibenden Wettkämpfe. Dennoch konnten sich im 17-köpfigen Team einige Bolliger Athlet:innen im Seeland eine neue persönliche Bestleistung notieren lassen. Und so durften wir am Ende des Wettkampfs gar zwei Goldmedaillen und 4 «Médailles en chocolat», wie die Medaillen für die unglücklich Viertplatzierten in der französisch sprechenden Schweiz genannt werden, bejubeln.

Bericht der LA-Starters

Mit Ava Dällenbach, Ella Gribi, Léonie und Till Stadelmann stand ein kleines, aber sehr starkes Team am Wettkampf im Einsatz. Die Sprintbahn in Lyss schien an diesem Tag besonders schnell zu sein, so konnten sich Ava und Léonie mit 10.37s resp. 10.43s über eine neue Bestleistung über 60m erfreuen. Mit viel Energie und Freude waren alle vier Athlet:innen im Start und diese Kraft schlug sich beim Ballweitwurf in guten Weiten aus. Till und Léonie warfen relativ nahe an ihre Bestleistungen. Ella und Ava übertrafen ihre vorherigen Bestleistungen und konnten sich über 14.34m resp. 18.16m erfreuen. Im Weitsprung sprangen alle sehr solide und durften sich alle drei über einen gelungenen ersten Teil (UBS-Kids Cup – 3 Kampf) erfreuen. Im abschliessenden 1'000m Lauf mobilisierten sie noch einmal alle Kräfte und so liefen Ella und Till eine neue persönliche Bestleistung.

In der Schlussabrechnung durften sich Ava und Till über die Goldmedaille freuen. Ebenso erwähnenswert sind die sehr starken Plätze 5 (Léonie) und 7 (Ella) in einem äusserst gut besetzten Teilnehmerfeld!

Bericht der LA-Gruppe 1

Die Kids der LA-Gruppe 1 vermochten in Lyss mit einigen tollen neuen Bestleistungen zu brillieren. So segelte Elvis Hofstetter mit 3.53m im Weitsprung auf eine neue Bestweite – und schon 30cm an den U10-Vereinsrekord heran. Sein Team-Kollege Fabian Ludwig sicherte sich im Ballweitwurf mit 23.63m eine neue Bestleistung. Und Mira Gut unterbot ihre bisherige Bestleistung im Sprint um fast 2 Zehntelsekunden und lief mit 10.07s schon nahe an die 10s-Grenze heran. Am Ende resultierte für Elvis Hofstetter eine «Médaille en chocolat» (Rang 4), seine Teamkollegen Fabian Ludwig und Elia Hirsbrunner – mit einem sehr guten 4. Disziplinenrang im 1000m-Lauf – platzierten sich auf den Plätzen 10 und 12. Mira Gut lief dank ihres starken 1000m-Laufs auf Rang 7 und damit in die Top 8.

Bericht der LA-Gruppe 2

Mit nicht weniger als 3 «Médailles en chocolat» reisten die Kids der LA-Gruppe 2 wieder von Lyss zurück nach Bolligen. Eine dieser unbeliebten Ledermedaillen ging an Mia Dammann (Jg. 2011): Vor dem abschliessenden 1000m-Lauf noch auf Zwischenrang 2 liegend, erlief sich Mia im abschliessenden 1000m-Lauf in der Glutofenhitze auf der Bahn zwar eine deutliche neue Bestzeit, dennoch gelang es in der knappen Entscheidung zwei Athletinnen noch, sich vor Mia einzureihen. Mit Rang 5 und 6 platzierten sich ihre Teamkolleginnen Luna Müdespacher und Valerie Kilchenmann unmittelbar dahinter, Lyana Lemann lief, sprang und warf sich auf den 8. Schlussrang.

Die zweite «Médaille en chocolat» der LA-Gruppe 2 holte sich Hendrik Stadelmann (Jg. 2010); im ultrastarken Feld mit den Besten ihres Fachs im Kanton, lag Hendrik dank eines tollen Wettkampfs gespickt mit zwei neuen Bestleistungen vor dem abschliessenden 1000m-Lauf auf Rang 8. Mit einer Zeit von 3:25,32 verbesserte Hendrik im abschliessenden Glutofen-Lauf über die 2,5 Stadionrunden seine persönliche Bestleistung um über 7s, lief auf den 2. Disziplinenrang und sprang damit noch auf Rang 4 in der Mehrkampfwertung vor. Seine Teamkollegen Yannick Bichsel, der einen sehr guten und konstanten Wettkampf, mit Leistungen allesamt im Bereich seiner persönlichen Bestleistungen zeigte, und Dominik Ludwig klassierten sich auf den Rängen 7 und 8 und damit ebenfalls in den Top 8.

Die letzte «Médaille au chocolat » der LA-Gruppe 2 holte sich Timur Gut, der einen guten und sehr ausgeglichenen Wettkampf zeigte und seine Leistungen mit einer neuen persönlichen Bestleistung über die 1000m schmückte.
Abgerundet wurde das gute Teamresultat von Cédric Stadelmann, der sich im Seeland ebenfalls drei neue persönliche Bestleistungen sicherte und schliesslich auf Rang 6 landete.

Die Resultate der Bolliger:innen
Kategorie W8 (Jg. 2014)
- 1. Ava Dällenbach: 60m 10.37s (pB), Weit 3.24m, Ball 18.16m (pB), 1000m 4:14,89, 4-Kampf 1'089 Pkte
- 5. Léonie Stadelmann: 60m 10.43s (pB), Weit 2.67m, Ball 14.34m, 1000m 4:32,96, 4-Kampf 817 Pkte (Pkte kids cup 702 (pB))
- 7. Ella Gribi: 60m 10.71s, Weit 3.02m, Ball 14.34m (pB), 1000m 4:56,22 (pB), 4-Kampf 773 Pkte (Pkte kids cup 729 (pB))

Kategorie M8 (Jg. 2014)
- 1. Till Stadelmann: 60m 10.72s, Weit 3.06m, Ball 20.66m, 1000m 3:53,50 (pB), 4-Kampf 881 Pkte (Pkte kids cup 655)

Kategorie M9 (Jg. 2013)
- 4. Elvis Hofstetter: 60m 10.23s, Weit 3.53m (pB), Ball 23.98m, 1000m 4:11,74, 4-Kampf 973 Pkte (Pkte kids cup 837 (pB))
- 10. Fabian Ludwig: 60m 10.66s, Weit 3.10m, Ball 23.63m (pB), 1000m 4:23,71, 4-Kampf 796 Pkte (Pkte kids cup 706)
- 12. Elia Hirsbrunner: 60m 11.10s, Weit 3.00m, Ball 20.36m, 1000m 4:07,32, 4-Kampf 753 Pkte (Pkte kids cup 598)

Kategorie W10 (Jg. 2012)
- 7. Mira Gut: 60m 10.07s (pB), Weit 3.49m, Ball 12.63m, 1000m 4:02,08, 4-Kampf 1168 Pkte (Pkte kids cup 896 (pB))

Kategorie W11 (Jg. 2011)
- 4. Mia Dammann: 60m 9.74s, Weit 3.98m, Ball 28.18m (pB), 1000m 4:09,35 (pB), 4-Kampf 1552 Pkte (Pkte kids cup 1324)
- 5. Luna Müdespacher: 60m 9.34s, Weit 3.76m, Ball 25.25m (pB), 1000m 4:14,94, 4-Kampf 1514 Pkte (Pkte kids cup 1317)
- 6. Valerie Kilchenmann: 60m 9.80s, Weit 3.73m, Ball 29.03m (pB), 1000m 4:14,57 (pB), 4-Kampf 1472 Pkte (Pkte kids cup 1273)
- 8. Lyana Lemann: 60m 9.71s, Weit 3.86m, Ball 23.65m, 1000m 4:10,09 (pB), 4-Kampf 1454 Pkte (Pkte kids cup 1230)

Kategorie M11 (Jg. 2011)
- 6. Cédric Stadelmann: 60m 10.48s, Weit 3.24m (pB), Ball 18.05m (pB), 1000m 4:09,32, 4-Kampf 825 Pkte (Pkte kids cup 679m (pB))

Kategorie M12 (Jg. 2010)
- 4. Hendrik Stadelmann: 60m 9.10s (pB), Weit 4.30m (pB), Ball 30.48m, 1000m 3:25,32, 4-Kampf 1660 Pkte (Pkte kids cup 1243)
- 7. Yannick Bichsel: 60m 9.11s, Weit 4.28m, Ball 34.35m, 1000m 4:11,91, 4-Kampf 1421 Pkte (Pkte kids cup 1286)
- 8. Dominik Ludwig: 60m 9.66s, Weit 4.13m, Ball 35.36m, 1000m 4:00,58, 4-Kampf 1358 Pkte (Pkte kids cup 1170)

Kategorie M13 (Jg. 2009)
- 4. Timur Gut: 60m 9.71s, Weit 3.81m, Ball 34.91m, 1000m 3:47,09 (pB), 4-Kampf 1366 Pkte (Pkte kids cup 1103)

2012_tvb2020.indd 42 30.11.22 11:43

Grossen Meeting für die Kleinen 28.August 2022

2x Edelmetall, 3 Vereinsrekorde und viele persönliche Bestleistungen am Grossen Meeting für die Kleinen in Bern

Am grossen Meeting für die Kleinen, das bei heissem Spätsommerwetter im Stadion Wankdorf in Bern ausgetragen wurde, massen sich insgesamt 27 Bolliger Leichtathlet:innen mit den stärksten ihres Fachs. Das Grosse Meeting für die Kleinen lockt alljährlich Athlet:innen aus der ganzen Schweiz nach Bern, entsprechend gross und hochkarätig waren denn auch die Felder. Gleichzeitig bildet dieser Wettkampf für viele Kinder den Abschluss des Sommerhalbjahres der Leichtathletik.

Die Bolliger Leichtathletik-Kids zeigten in Bern viele tolle Leistungen. Das Sahnehäubchen bildeten dabei die Silbermedaille und der Vereinsrekord von Mia Dammann im Hochsprung der Kategorie U12 oder die Bronzemedaille der U12-Mädchen-Staffel mit Luna Müdespacher, Lyana Lemann, Mira Gut, Valerie Kilchenmann und Mia Dammann. Ebenso zu erwähnen, sind die neuen Vereinsrekorde von Lyana Lemann (Rang 8) und Hendrik Stadelmann (Rang 7) über die Hürdendistanz oder der tolle 5. Schlussrang der U14-Staffel mit Gilles Mileto, Dominik Ludwig, Yannick Bichsel, Hendrik Stadelmann und Nino Mader. Ebenfalls in die Top 8 lief Till Stadelmann in der 1000m-Konkurrenz und die U12-Staffel der Boys mit Cédric Stadelmann, Ben Mader, Lino Trümpler, Till Stadelmann, Fabian Ludwig und Eliah Osterwalder. Nachfolgend haben wir die ausgezeichneten Leistungen am Grossen Meeting für die Kleinen zusammengefasst.

Kategorie U10 (Jg. 2013 & jünger)

Mit total 5 Mädchen und 4 Knaben standen die Jüngsten des TV Bolligen am Start. Insgesamt erzielten die 9 Athlet:innen in total 27 Disziplinenstarts 21 neue persönliche Bestleistungen. Im 50m Sprint klassierten sich Till Stadelmann mit einer neuen persönlichen Bestzeit (Rang 16) im vorderen Drittel des grossen Teilnehmerfeldes. Bei den Mädchen gelang dies Ava Dällenbach ebenfalls (Rang 27). Beide absolvierten die 50m in einer Zeit unter 9s! Beim Weitsprung klassierten sich Fabian Ludwig (Rang 23) und Elia Hirsbrunner (Rang 26) im Mittelfeld, wobei beide die «magische» Grenze von 3m übertreffen konnten. Bei den Mädchen schrammte Ava Dällenbach mit neuer persönlicher Bestleistung knapp an den Top-Ten vorbei und belegte den sehr starken 11ten Rang – wer weiss, vielleicht liegt dieses Jahr sogar noch ein 3.50m Sprung im Bereich des Möglichen. Beim Ballweitwurf erreichte Fabian Ludwig dank einer neuen persönlichen Bestleistung die Top-Ten (Rang 10). Knapp dahinter reihten sich Elia Hirsbrunner (Rang 14) und Till Stadelmann (Rang 16) ein. Alle drei warfen den Ball über 22m weit. Bei den Mädchen reihten sich mit Léonie Stadelmann (Rang 19), und Ella Gribi (Rang 21) gleich zwei Bolliger Athletinnen im vorderen Drittel der Schlussrangliste ein. Beiden gelang eine deutliche Steigerung ihrer bisherigen persönlichen Bestleistung.

Im Abschliessenden 1'000m zeigten Till Stadelmann und Elia Hirsbrunner ein sehr beherztes Rennen. Beide Athleten erzielten eine neue persönliche Bestleistung über die 2 ½ Bahnrunden. Der starke Lauf der beiden resultierte in einem Top-Ten Rang für Till (Rang 6) sowie einem starken Rang im vorderen Drittel für Elia (Rang 13). Speziell zu erwähnen ist hier sicherlich die Tatsache, dass Till erneut klar unter 4 Minuten gelaufen ist. Lucia Hug, welche ebenfalls die 2 ½ Bahnrunden absolvierte durfte sich mit einer neuen persönlichen Bestzeit über einen guten Rang im Mittelfeld freuen (Rang 26).

Mit Morris Longoni und Vincent Winterberg standen zwei weitere Athleten am Start. Ihnen gelangen zwar noch keine Resultat im vorderen Drittel der Rangliste. Aber trotzdem möchten wir hier erwähnen, dass beide in sämtlichen Disziplinen eine neue persönliche Bestleistung realisieren konnten! Auch Emmelou Sahli, wel-

2012_tvb2020.indd 43 30.11.22 11:43

che noch als Wettkampf-Anfängerin bezeichnet werden darf, durfte sich über zwei neue persönliche Bestleistungen und somit über einen tollen Wettkampftag freuen.

Kategorie U12 (Jg. 2011/2012)

Über die 60m Hürden egalisierte Lino Trümpler zum Start in den Wettkampftag seine persönliche Bestleistung (12,12s) und lief damit auf Rang 10. Eliah Osswald, der zum ersten Mal über die Hürden lief, zeigte in 13,79s einen rhythmisch guten Lauf und lief auf Platz 18. Bei den gleichaltrigen Mädchen unterbot Lyana Lemann ihren eigenen Vereinsrekord um knapp 2 Zehntelsekunden und lief mit 11.89s erstmals unter der 12s-Marke ins Ziel. Eine persönliche Bestleistung gab es über die 60m Hürden auch für Valerie Kilchenmann in 12,53s. Naelle Mange, welche ebenfalls zum ersten Mal über die Hürden lief, konnte sich eine Zeit von 13.97s in ihre Bestenliste eintragen lassen. Luna Müdespacher stolperte nach einem tollen Start leider an der 2. Hürde und musste das Rennen aufgeben. Sie musste danach leider auch auf den Start in den übrigen Disziplinen verzichten, biss für die Staffel aber noch einmal auf die Zähne (siehe nachfolgend). Über die 60m Sprintdistanz lief Lino Trümpler zwar nicht ganz an seine Bestleistung heran, qualifizierte sich aber dennoch für den B-Final, wo er schliesslich auf den 15. Schlussrang rannte.

Im Hochsprung knackte Mia Dammann, die erstmals in der Hochsprungkonkurrenz an den Start ging, gleich den 11-jährigen Vereinsrekord und sprang in 1.25m auf den Silbermedaillenplatz!

Eine Bronzemedaille gab es zudem für die Bolliger U12-Mädchen-Staffel, die in 60,20s zwar knapp über einer Minute und damit über ihrer persönlichen Bestleistung blieb, sich aber mit der 12-besten in diesem Jahr in der Schweiz gelaufenen Zeit dennoch die Bronzemedaille sicherte. Die U12-Knaben-Staffel, welche mit zwei Athleten aus der jüngeren U10-Kategorie besetzt war, zeigte einen Lauf mit guten Wechseln und lief mit 67.16s auf Rang 7; dies ist besonders auch deshalb erwähnenswert, weil alle Kids erstmals in einer Staffel mitliefen. Im Weitsprung blieb Lyana zwar mit 3.81m unter ihrer persönlichen Bestleistung, sprang im riesigen, knapp 130-köpfigen Teilnehmerfeld aber auf den 16. Rang und damit in die Top 20. Ihre Vereinskollegin Mia Dammann verpasste die Top 20 knapp und sprang mit 3,76m auf den 21. Schlussrang. Chiara Zimmermann landete nur knapp dahinter bei 3.70m und auf Rang 28. Eine neue persönliche Bestleistung im Weitsprung durfte sich Naëlle Mange notieren lassen, die mit einem Sprung auf 3.41m ihre bisherige Bestweite um fast 40cm übersprang, sowie auch Joana Knöpfel, die bei 3.28m landete. Mit 3.34m zwischen die beiden sprang Mira Gut. Falicia Hug, die zum ersten Mal an einem Wettkampf teilnahm, rundete das Weitsprung-Feuerwerk mit 2.09m ab. Joana Knöpfel beendete ihren Wettkampf zudem mit einer neuen persönlichen Bestleistung über 1000m: Mit 4:16,32 lief sie die 2.5 Stadionrunden fast 10s schneller als noch im Frühjahr. Naëlle, und Soraya Osswald, welche in 4:16,77 resp. 4:18,26 nur knapp dahinter ins Ziel liefen, durften sich ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung notieren lassen. Einen Sprung in die Top 20 gelang im abschliessenden 1000m-Lauf auch Ben Mader in 3:50,57. Er klassierte sich damit auf Rang 18.

Kategorie U14 (Jg. 2009/2010)

Mit Ihren Läufen über die 80m Hürden eröffneten die Jungs der Kategorie U14 den Wettkampftag. Dabei lief Hendrik Stadelmann in 14.50s zu einem neuen Vereinsrekord und auf den tollen 7. Rang. Er war damit der drittschnellste seines Jahrgangs. Gleich dahinter auf Rang 10 rangierte sich sein Vereinskollege Yannick Bichsel, der in 14.99s ebenfalls die 15s-Marke knackte. Der dritte Bolliger 80m-Hürdenläufer im Bunde, Dominik Ludwig, durfte sich in 15.68s eine neue persönliche Bestleistung notieren lassen und lief als 14. nur knapp an den Top 10 vorbei. Erstmals versuchte sich Nino Mader am Grossen Meeting für die Kleinen im Hochsprung. Mit übersprungenen 1.25m und dem 13. Rang gelang der Einstand. Gilles Mileto lief über die 60m Flachdistanz eine neue persönliche Bestleistung (8.95s) und verpasste den Einzug in die Finals der Top 16 um nur gerade 9 Hundertstelsekunden.

Einen Sprung in die Top 20 gelang Gilles auch im Weitsprung: Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 4.32m sprang er im grossen Feld auf den 17. Platz. Seine Kollegen Yannick Bichsel mit 4.23m und Hendrik Stadel-

2012_tvb2020.indd 44 30.11.22 11:43

mann (4.18m) landeten nur wenig dahinter auf den Rängen 22 und 25. Die U14-Boys-Staffel mit Gilles Mileto, Dominik Ludwig, Yannick Bichsel, Hendrik Stadelmann und Nino Mader lief bis auf eine halbe Sekunde an ihren eigenen im Sommer aufgestellten Vereinsrekord heran und belegte in 57.96 den sehr guten 5. Schlussrang. Einen tollen Abschluss nach diesem langen Wettkampftag zeigten Hendrik Stadelmann, Nino Mader und Dominik Ludwig im 1000m-Lauf: Hendrik lief im ultra-schnellen Feld in 3:26,36 auf den sehr guten 12. Schlussrang, Nino Mader in persönlicher Bestzeit von 3.28,85 nur knapp dahinter auf den 15. Schlussrang (damit waren sie die 3. reps. 5.-schnellsten ihres Jahrgangs). Mit 3.53,35 lief Dominik ebenfalls deutlich unter die 4-Minuten-Marke auf Platz 27.

Die Resultate aller Bolliger:innen

- Elia Hirsbrunner: Weit 3.01m, Ball 22.85m (pB), 1'000m 4:03,26 (pB)
- Morris Longoni: 50m 9.50s (pB), Weit 2.79m (pB), Ball 15.70m (pB)
- Fabian Ludwig: 50m 9.01s (pB), Weit 3.06m, Ball 24.58m (pB)
- Till Stadelmann: 50m 8.69s (pB), Ball 22.18m, 1'000m 03:54,14
- Vincent Winterberg: 50m 10.03s (pB), Weit 2.41m (pB), Ball 12.98m (pB)
- Ava Dällenbach: 50m 8.60s, Weit 3.41m (pB), Ball 14.52m
- Ella Gribi: 50m 9.24s (pB), Weit 2.66m, Ball 16.46m (pB)
- Lucia Hug: Weit 2.59m (pB), Ball 15.65m (pB), 1'000m 04:26,26 (pB)
- Emmelou Sahli: 50m 10.18s (pB), Weit 2.50m, Ball 13.09m (pB)
- Léonie Stadelmann: 50m 9.09s, Weit 2.79m, Ball 17.40m (pB)
- Cédric Stadelmann: 60m 11.09s, Weit 2.91m, 1000m 4:14,54
- Lino Trümpler: 60m Hü 12,12 (pB egalisiert), 60m VL 9.65s/B-Final 9.74s, 1000m 3:52,93
- Eliah Osswald: 60m Hü 13,79 (pB*), 60m 10.80s, Weit 3.23m
- Ben Mader: 60m 10,10s, Weit: 3.46m, 1000m 3:50,57
- Staffel 6xfrei (Cédric, Ben, Lino, Till (U10), Fabian (U10), Eliah): 67.16s
- Chiara Zimmermann: Weit 3,70m
- Soraya Osswald: 60m 10.35s, Weit: 2.82m, 1000m 4:18,96 (pB)
- Naëlle Mange: 60m Hü 13.97s (pB*), Weit 3.41m (pB), 1000m 4:16.77 (pB)
- Lyana Lemann: 60m Hü 11.89s (VR), 60m 9.59s, Weit 3.81m
- Joana Knöpfel: 60m 11.07s, Weit 3.28m (pB), 4:16,32 (pB)
- Valerie Kilchenmann: 60m Hü 12.53s (pB), 9.61s, Weit 3.66m
- Mira Gut: 60m 10.13s, Weit 3.34m, 1000m 4:09,02
- Felicia Hug: 60m 11.76s, Weit 2.09m (pB*), Kugel 2.45m (pB*)
- Mia Dammann: 60m 9.59s, Hoch 1:25m (VR), Weit: 3.76m
- Staffel 6xfrei (Luna, Chiara, Lyana, Mira, Valerie, Mia) : 60,20s
- Hendrik Stadelmann: 80m Hü 14,50 (VR), Weit 4.18m, 1000m: 3:26,36
- Gilles Mileto: 60m 8.95s (pB), Weit 4.32m
- Nino Mader: Hoch 1.25m (pB*), 60m 9.75s, 1000m 3:28,85
- Dominik Ludwig:80 m Hü 15,68s (pB), 4.02m, 1000m 3:53.35
- Yannick Bichsel: 80m Hü 14,99, 60m 9.14s, Weit 4:23m
- Staffel 5xfrei (Gilles, Dominik, Yannick, Hendrik, Nino): 57.96s

2012_tvb2020.indd 45 30.11.22 11:43

Kantonalfinal Mille Gruyère, 3. September 2022

Mit einem Team von sechs Bolliger Athlet:innen reisten wir am Samstag, 3. September, nach Biel an den Kantonalfinal MILLE Gruyère (1000m-Lauf). Sie alle haben über die Vorausscheidung am Schnäuschte Mittuländer im Frühling in Bern die Qualifikation für den Final der schnellsten 1000m-Läufer:innen des Kantons geschafft. Als jeweils Viertplatzierte verpassten Till und Léonie Stadelmann in der Kategorie M resp. W8 die Bronzemedaille nur ganz knapp.

Léonie ging als Erstplatzierte in die 2. Stadionrunde und musste sich nach einem Misstritt leider noch von drei Läuferinnen überholen lassen; mit ihrer Zeit von 4:05,43 unterbot Léonie aber ihre Bestzeit um sagenhafte 15s und holte sich damit auch gleich den Vereinsrekord, der zuvor bei 4:14,45 lag. Ein wahrliches Hitchcock-Finale lieferte sich Till in seinem Lauf: Auf der Schlussgerade duellierten sich drei Jungs um den Bronzemedaillenplatz, darunter auch Till. Nachdem Till den Schlussspurt angezogen hatte, vermochte ihm einer der beiden Kinder noch zu folgen und es kam zu einem Fotofinish. Till verpasste die Bronzemedaille letztlich um nur 4 Hundertstelsekunden, verbesserte aber gleichzeitig seine persönliche Bestleistung um 8s auf nunmehr 3:44,12. Till und Léonie durften aber an der Rangverkündigung eines der begehrten Diplome für die Top 8 der 1000m-Läufer:innen im Kanton entgegennehmen.

Ebenfalls eines der begehrten Diplome holte sich Hendrik Stadelmann, der in der Kategorie M12 mit einer Zeit von 3:25,40 auf den sechsten Schlussrang lief. Hendrik, der als 9-schnellster gemeldet war, lief bis auf die Zielgerade in der 5-köpfigen Verfolgergruppe hinter den vier Erstplatzierten und sicherte sich den sechsten Rang durch einen beeindruckenden Schlussspurt. Sein gleichaltriger Teamkollege Nino Mader, der von einer Erkältung in der Vorwoche noch etwas geschwächt war, lief mit einer Zeit von 3:32,51 auf Platz 12 und nur knapp an den Top 10 vorbei. Die Leistungen der beiden ist umso höher einzuschätzen, als sie wegen technischer Probleme bei der Zeitmessung über eine Stunde auf ihren Start warten und viel Flexibilität beweisen mussten.

Abgerundet wurde das Mittelstrecken-Feuerwerk der Bolliger:innen und das tolle Teamergebnis durch zwei 14. Ränge von Ben Mader in der Kategorie M10 und Elia Hirsbrunner in der Kategorie M9. Letzterer holte sich in 4:00,25 gleich auch eine neue persönliche Bestleistung. Ben lief die 2,5 Stadionrunden mit seiner Zeit von 3:43,64 nur knapp an seiner persönlichen Bestleistung vorbei. Kids, ihr habt das echt toll gemacht! Euer Kampfgeist und das Herz, welches ihr auf die Bahn gelegt habt, waren ansteckend!

2012_tvb2020.indd 46 30.11.22 11:43

Kantonalfinal UBS Kids Cup Langenthal, 4.September 2022

Mit 19 Kids am Final der besten Kantonalberner Mehrkämpfer.innen

Mit einem grossen Team von 19 jungen Athletinnen und Athleten reisten wir am Sonntag, 4. September nach Langenthal an den Kantonalfinal des kids cup. Zusammen mit dem Kantonalfinal des 1000m-Laufs am Vortag bildete dieses Finalwochenende den Abschluss der diesjährigen Sommersaison. Von allen Teilnehmenden an den zahlreichen Vorausscheidungen des UBS kids cups qualifizierten sich jeweils die Top 35 des gesamten Kantons Bern für diesen Final der besten Dreikämpfer:innen. Wissend, dass in den verschiedenen Kategorien jeweils rund 400 Kids je Kategorie um eines der begehrten Kantonalfinaltickets kämpften, darf schon die Qualifikation zu diesem Finalwettkampf als toller Erfolg gewertet werden.

Die Bolliger:innen zeigten sich dabei im Oberaargau noch einmal von ihrer besten Seite, holten sich viele persönliche Bestleistungen und sogar einen weiteren Vereinsrekord im Ballweitwurf. Mit vier Top-10-Plätzen durften wir auch rangmässig ein tolles Teamresultat feiern! Dabei schrammte Lyana Lemann als Viertrangierte des Kantons am knappsten am Podest vorbei.

Bericht LA Starters

Bei den LA Starters standen mit Ava Dällenbach, Ella Gribi und Léonie Stadelmann drei Modis in der Kategorie W8 sowie mit Till Stadelmann ein Junge bei den M8 am Start.

Die Modis starteten ihren Wettkampf mit dem Sprint über 60m. Ella zeigte einen tollen Start in den Wettkampf und blieb nur 3 Hundertstelsekunden über ihrer persönlichen Bestleistung. Ava war top motiviert am Start, hatte aber beim Startsignal leider einen unglücklichen Stolperer, welcher sie aus dem Tritt brachte. Aus diesem Grund war ihre Zeit relativ weit von der Bestleistung entfernt. Léonie, welche am Vortag noch den Kantonalfinal über 1'000m bestritt, hatte nicht mehr ganz frische Beine. Nichts desto trotz zeigte sie einen soliden Lauf.

Im anschliessenden Weitsprung kamen Ava mit 3.25m und Léonie mit 2.84 im Vergleich zum Sprint besser in die Gänge und sprangen mit ihren Versuchen nahe an ihre jeweiligen persönlichen Bestleistungen. Ella gelang der Weitsprung heute leider nicht ganz nach ihren Vorstellungen. Sie zeigte technische gute Sprünge, konnte aber leider ihre Geschwindigkeit nicht ganz in Weite ummünzen. So verpasste sie heute die bereits übertroffene 3m Marke.

Zum Abschluss des Wettkampfes galt es, die 200g schweren Wurfbälle soweit wie möglich zu werfen. In dieser Disziplin kam Léonie am nächsten an ihre persönliche Bestleistung heran. Ava und Ella warfen die Bälle gut und so gelang ihnen je eine Weite etwas unterhalb ihrer Bestleistungen. In der Endabrechnung des 3-Kampfes rangierten sich die drei Modis im Mittelfeld. Léonie erreichte mit 729 Punkte sogar eine neue persönliche Bestleistung. Mit ihrer Leistung nach einer langen Saison waren evtl. nicht alle Modis zu 100% zufrieden. Wir Leitenden sind aber mega stolz auf die drei und das Erreichte! Es hat Spass gemacht, euch zu betreuen.

Nach den Modis stand Till am Start. Auch er begann mit dem 60m Lauf. Mit seiner Zeit von 10.33s blieb Till nur 9 Hundertstelsekunden über seiner persönlichen Bestleistung. Dank dieser tollen Leistung war der Grundstein für einen erfolgreichen Wettkampf gelegt. Im Weitsprung flog Till mit 3.19m so weit wie noch nie. Mit dieser positiven Energie Schritt er zum abschliessenden Ballweitwurf. Mit einem Wurf weiter als 20m gelang Till eine solide Leistung. In der Endabrechnung durfte sich Till über einen sehr starken 9. Rang erfreuen. Mit einem Punktetotal von 729 Punkten erzielte er zudem eine weitere persönliche Bestleistung. Herzliche Gratulation Till zu diesem starken Wettkampf!

2012_tvb2020.indd 47 30.11.22 11:43

Bericht der LA-Gruppe 1

Mit Emma Joho, Elvis Hofstetter, Milo Beyeler und Ben Mader konnten sich vier Athlet:innen der LA-Gruppe 1 das begehrte Ticket zum Kantonalfinal sichern. Dank einem sehr gelungenen Wettkampf konnten sich dabei Elvis (Jg. 2013), Milo (Jg. 2013) und Ben (Jg. 2012) im Vergleich zum Qualifikationsrang einige Ränge nach vorne arbeiten. Währendem Elvis (Rang 14) und Milo (Rang 15) den Sprung in die Top 20 schafften, verpasste Ben als 22. (als 32ster der Qualifikation) den Sprung in die Top 20 nur ganz knapp. Die drei Jungs holten sich einen regelrechten Strauss von persönlichen Bestleistungen. Im Weitsprung segelten gleich alle drei auf eine neue persönliche Bestweite; während Ben auf 3.63m flog, landeten Elvis und Milo bei 3.58m resp. 3.42m. Gar einen neuen Vereinsrekord – und damit natürlich auch persönliche Bestleistung – gab es für Milo im Ballweitwurf, wo er den 200g schweren Kunststoffball auf 29.57m schleuderte und damit den Vereinsrekord seines Teamkollegen Elvis knackte und um 1m nach oben schraubte. Emma konnte sich nach einem verpatzten Sprintlauf wieder fangen und warf und resp. sprang dann jeweils nahe an ihre persönlichen Bestleistungen.

Bericht der LA-Gruppe 2

In den ältesten Kategorien konnten sich insgesamt 11(!) Kids des TV Bolligen das Ticket zum Kantonalfinal sichern. Damit stellte der TV Bolligen in den Kategorien W11 und M12 gar die meisten Kids aller Kantonalberner Vereine. Dabei mischten die Bolliger Kids denn auch ganz vorne in den Kategorien mit. Mit Lyana Lemann (Rang 4) und Chiara Zimmermann (Rang 5) konnten sich in der Kategorie W11 gleich zwei Bolligerinnen in den Top 8 klassieren. Lyana zeigte einen Wettkampf mit Leistungen allesamt im Bereich ihrer persönlichen Bestleistungen und konnte mit den gesprungenen 4.01m im Weitsprung zum nunmehr vierten Mal in diesem Jahr die 4m-Marke überspringen. Chiara gelang ein regelrechter Exploit mit persönlichen Bestleistungen in allen drei Disziplinen. Besonders erwähnenswert ist dabei sicher ihr Ballwurf auf 32.54m. Mit Rang 11 verpasste Mia Dammann den Sprung in die Top 10 nur ganz knapp. Mia gelang ebenfalls ein hervorragender Wettkampf, sie konnte ihre Saison mit einer persönlichen Bestleistung im Sprint (9.54m) und im Ballweitwurf (28.60m) abschliessen! Abgerundet wurde das ausgezeichnete Teamresultat in der Kategorie W11 durch Luna Müdespacher auf Rang 18 – sie wollte trotz noch nicht ganz ausgeheilter Verletzung unbedingt am Kantonalfinal dabei sein – und Valerie Kilchenmann auf Rang 24. Das war echte Bolliger Girl-Power. Bolliger Girl-Power auf die Bahn legte auch Lorena Zimmermann in der Kategorie W12: Lorena egalisierte ihre persönliche Bestleistung über 60m (9.11s) und rangierte sich in der Schlussabrechnung in den Top 20 des Kantons (Rang 20).

Aber auch die Bolliger Jungs drehten in Langenthal noch einmal mächtig auf: Nachdem Maik Bierfreund mit einer neuen persönlichen Bestleistung im Ballweitwurf (34.80m) auf dem sehr guten 15. Schlussrang landete, starteten last but not least unsere vier M12er-Jungs in den Wettkampf. Dabei knackte Yannick mit 8.93s (endlich wieder) die 9s-Marke im Sprint und zeigte, dass mit ihm heute zu rechnen ist – es war die sechstschnellste Sprintzeit. Knapp die 9s-Marke verpasst, hat Hendrik Stadelmann in 9.15s, der nach einem Fehlstart am Start etwas zurückhalten musste. Im anschliessenden Weitsprung segelten alle Jungs auf über 4m. Währenddem Nino Mader (4.04m) resp. Dominik Ludwig (4.13m) etwas unter ihren persönlichen Bestleistungen blieb, egalisierte Hendrik seine Bestleistung von 4.30m. Yannick flog seinerseits auf 4.47m und schraubte damit seine persönliche Bestleistung um 15cm nach oben, bevor er sich im Ballweitwurf mit 36.95m Bestleistung Nummer drei notieren lassen konnte. Der Bolliger, der während des ganzen Tages den 200g schweren Ball am weitesten warf, war dann aber Nino, der den Ball auf eine neue persönliche Bestweite von 38.22m warf und damit nahe an die 40m-Marke heran. Mit diesen Leistungen reihte sich Yannick Bichsel als sechstplatzierter ganz vorne in der Schlussrangliste ein, gefolgt von seinen Teamkollegen Hendrik (Rang 14), Nino (16) und Dominik (19), welche damit im Vergleich zu ihrem Qualifikationsrang einen grossen Sprung nach vorne machen konnten.

Wir gratulieren allen Kids herzlich zu diesem tollen Saisonabschluss!

2012_tvb2020.indd 48 30.11.22 11:43

Die Resultate im Überblick:

Kategorie W8

- Rang 15 Ava Dällenbach, 60m 10.80s, Weit 3.25m, Ball 200g 13.98m, 755
- Rang 18 Léonie Stadelmann, 60m 10.72s, Weit 2.84m, Ball 200g 16.46m, 729 (pB)
- Rang 23 Ella Gribi, 60m 10.65s, Weit 2.70m, Ball 200g 13.83m, Punkte 664

Kategorie M8

- Rang 9 Till Stadelmann, 60m 10.33s, Weit 3.19m (pB), Ball 200g 20.92m, 729 (pB)

Kategorie W9

- Rang 29 Emma Joho, 60m 11.31s, Weit 3.31m, Ball 200g, 17.79m, Punkte 776

Kategorie M9

- Rang 14 Elvis Hofstetter, 60m 10.22s, Weit 3.58m (pB), Ball 200g 26.32m, 877 (pB)
- Rang 15 Milo Beyeler, 60m 10.34s, Weit 3.42m (pB), Ball 200g 29.57m (VR), 876

Kategorie M10

- Rang 22 Ben Mader, 60m 9.72s, Weit 3.63m (pB), Ball 200g 24.62m (pB), 942

Kategorie W11

- Rang 4 Lyana Lemann, 60m 9.36s, Weit 4.01m, Ball 200g 29.00m, Punkte 1'425
- Rang 5 Chiara Zimmermann, 60m 9.41s (pB), Weit 3.79m (pB egalisiert), Ball 200g 32.54m (pB), Punkte 1'425 (pB)
- Rang 11 Mia Dammann, 60m 9.54s (pB), Weit 3.93m, Ball 200g 28.60m (pB), 1'362
- Rang 18 Luna Müdespacher, 60m 9.40s, Weit 3.65m, Ball 200g 24.95m, 1'272
- Rang 24 Valerie Kilchenmann, 60m 9.68s, Weit 3.62m, Ball 200g 26.57m, 1'235

Kategorie M11

- Rang 15 Maik Bierfreund, 60m 9.76s, Weit 4.05m, Ball 200g 34.80m (pB), 1'133 (pB)

Kategorie W12

- Rang 20 Lorena Zimmermann, 60m 9.11s (pB egalisiert), Weit 4.17m, Ball 200g 29.29m, Punkte 1'532

Kategorie M12

- Rang 6 Yannick Bichsel, 60m 8.93s, Weit 4.47m (pB), Ball 36.95m (pB), 1'387 (pB)
- Rang 14 Hendrik Stadelmann, 60m 9.15s, Weit 4.30m (pB egalisiert), Ball 29.06m, Punkte 1'215
- Rang 16 Nino Mader, 60m 9.66s, Weit 4.04m, Ball 38.22m (pB), Punkte 1'190
- Rang 19 Dominik Ludwig, 60m 9.97s, Weit 4.13m, Ball 31.70m, Punkte 1'074

2012_tvb2020.indd 49 30.11.22 11:43

Bremgartenlauf, 26 Oktober 2022

Bei wunderschönem, spätsommerlichen Herbstwetter standen insgesamt 21 Athlet:innen des TV Bolligen am Bremgartenlauf an der Startlinie. Die Bolliger:innen konnten sich dabei stark in Szene setzen.

LA Starters (Jg. 2014 & jünger)

Den Anfang machten die Kids der LA-Starters. In der Kategorie der Modi mini (Jg. 2014 und jünger) lief Nora Knöpfel auf den Silbermedaillenplatz. Sie absolvierte die zwei Runden resp. 1.3km in 5 Minuten 14 Sekunden. Nur knapp dahinter platzierte sich Léonie Stadelmann auf Rang 5. Emmelou Sahli lief im grossen, über 60-köpfigen Teilnehmerfeld auf den guten 34. Schlussrang. Bei den gleichaltrigen Boys lief Till nach einem spannenden Kampf um Rang 3 schliesslich auf den undankbaren vierten Schlussrang. Till brauchte für die 1.3km-Strecke bloss 4 Minuten 43 Sekunden, was einem Schnitt von 3.37 Minuten pro km entspricht. Lediglich 2 Sekunden fehlten fürs Podest im über 80-köpfigen Feld. Luis Knöpfel lief knapp an den Top 10 vorbei und rangierte sich schliesslich auf Platz 11. Morris Longoni wurde nach einem couragierten Start von starkem Seitenstechen geplagt, kämpfte sich aber dennoch bis ins Ziel.

LA-Gruppe 1 (Jg. 2012 und 2013)

Mit Mira Gut (Rang 8) und Joana Knöpfel (Rang 9) liefen in der Kategorie Midi midi (Jg. 2012/2013) im knapp 60-köpfigen Teilnehmerinnenfeld gleich zwei Girls in die Top-Ten. Sie brauchten für die ebenfalls 1.3km lange Strecke ziemlich genau 5 Minuten; Mira, die bereits im vergangenen Jahr über diese Distanz am Start stand, verbesserte ihre Vorjahresleistung um 17 Sekunden. Auf den Plätzen 15 und 16 folgten mit Soraya Osswald und Liv Schafer bereits die beiden nächsten Bolligerinnen. Abgerundet wurde das tolle Teamresultat durch Lucia Hug, die als 27. ebenfalls noch in den vorderen Teil der Rangliste lief. Bei den Jungs mit Jg. 2012 und 2013 wusste Ben Mader zu überzeugen: Obwohl von Seitenstechen geplagt, lief Ben nur knapp an den Top 10 vorbei auf Rang 11. Auch Dominik Klostermann konnte sich im knapp 70-köpfigen Teilnehmerfeld und Rang 41 einen Platz in der Ranglistenmitte erlaufen.

LA-Gruppe 2 (Jg. 2011 und älter)

Die Jungs und Girls der Jg. 2010 und 2011 mussten über die weitere Laufrunde ran. Insgesamt acht Bolliger:innen stellten sich dieser Herausforderung. Am schnellsten absolvierte die 2.5km Hendrik Stadelmann in der Kategorie Giele maxi (Jg. 2010/2011). Hendrik überquerte die Ziellinie in 9:23min und als Fünftplatzierter seiner Kategorie. Damit verbesserte sich Hendrik im Vergleich zum vergangenen Jahr um rund 30 Sekunden. Nur zwei Ränge dahinter lief sein Teamkollege Nino Mader über die Ziellinie. Cédric Stadelmann (Rang 15) und Eliah Osswald (Rang 18) holten sich einen Platz in den Top 20 und rundeten das erfreuliche Teamresultat ab. Bei den Jungs mit Jg. 2008/2009 lief Ben Joho auf den sehr guten 6. Schlussrang. Einen weiteren Top-10-Platz gabs zudem für Timur Gut auf Rang 9, der seine Zeit aus dem vergangenen Jahr um 20 Sekunden senken konnte. Bei den Girls mit Jg. 2010 und 2011 vermochten Naëlle Mange und Valerie Kilchenmann zu überzeugen: Sie liefen knapp hintereinander auf die Plätze 12 und 14 und verpassten einen Top 10 Platz damit nur knapp.

Mit viel Motivation schauen wir den kommenden Wettkämpfen entgegen. Es hat Spass gemacht und wir gratulieren euch allen herzlich für euren Leistungen!

2012_tvb2020.indd 50 30.11.22 11:43

UBS Kids Cup Team Herzogenbuchsee, 19.November 2022

Sechs Team-Medaillen und Tickets für den Regionalfinal in Herzogenbuchsee

Mit dem kids cup team in Herzogenbuchsee eröffneten wir schon fast traditionsgemäss die Wettkampfsaison des Winterhalbjahres. Mit insgesamt 11 Teams und 60 Athlet:innen fuhren wir mit so vielen Kids wie noch nie ins Oberaargau an die erste lokale Ausscheidung dieser Wettkampfserie, um sich mit Teams aus den Kantonen Bern und Solothurn zu messen. An insgesamt vier Vorausscheidungen qualifizieren sich beim kids cup team die jeweils besten drei Teams für den Regionalfinal, der am 12. Mai 2023 in Burgdorf stattfinden wird und an welchem dann jeweils zwei Schweizer-Final-Plätze vergeben werden. Die Bolliger Teams setzen sich dabei exzellent in Szene und holten sich insgesamt sechs Medaillen und damit sechs Tickets zum Regionalfinal in Burgdorf. Besonders erwähnenswert ist noch eine weitere Geschichte, die der kids cup team schrieb: Nämlich den ansteckenden, internationalen Teamspirit, den unsere Schweiz-Ukrainischen Mixed-Teams bei den U14-Mixed-Teams an den Tag legten. Die Ukrainischen Flüchtlinge, die seit nunmehr mehreren Wochen in unserem Verein mittrainieren, nahmen in Herzogenbuchsee zum ersten Mal an einem Wettkampf teil. Es war wundervoll, wie Kommunikations-Barrieren überwunden und gemeinsam im Team tolle Leistungen erbracht wurden. Der actiongeladene Teamwettkampf selbst beginnt jeweils mit zwei Team-Disziplinen in den Bereichen Sprint und Sprung, die nach Alterskategorie variieren. Ergänzt werden diese beiden Disziplinen dann in allen Kategorien durch den Biathlon sowie den actiongeladenen Teamcross. Durch das Spiel zwischen Risiko und Sicherheit gewinnt der Wettkampf weiter an Spannung.

LA-Gruppe 2 (Jg. 2011 & älter)

Bereits um 06.30 Uhr morgens trafen sich die 30 Kids der LA-Gruppe 2 auf dem Parkplatz des Schulhauses Lutertal. Um 08.15 Uhr fiel dann der Startschuss zum Wettkampf.

In der Kategorie U16 (Jg. 2008/2009) standen wir mit einem Boys- und einem Mixed-Team am Start. Die U16 Boys mit Ben Joho, Timur Gut, Gilles Mileto, Luke Joho und Joris Robyr lieferte sich einen spannenden Zweikampf mit dem Team der LV Langenthal. Nachdem der Disziplinensieg im Risikosprint noch an den LV Langenthal ging, sich die beiden Teams im Stabweitsprung den ersten Rang teilten und das Team des TV Bolligen im Biathlon die Nase von hatte, sollte der Teamcross die Entscheidung bringen. Hierbei gelang es dem Bolliger Team sich durchzusetzen und folglich den Tagessieg bei den U16 Boys zu holen. Das U16-Mixed-Team mit Philipp Reust, Fabian Krähenbühl, Valentin Vogel, Céline Bässler und Aliona Halchenko landete auf Schlussrang 6.

Bei den U14 (Jg. 2010/2011) starteten wir mit insgesamt 4 Teams, jeweils eines in der Kategorie Boys und Girls sowie zwei in der Kategorie Mixed. Nach einem 2. Disziplinenrang des Boys-Teams in der Hürdenstafette – dass es nicht der Disziplinensieg war, lag insbesondere an einem Wechselfehler und einer Strafsekunde infolge einer herunter gefallenen Hürde – drehte das Boys-Team mächtig auf. In allen nachfolgenden Disziplinen (Mehrfachsprung-Challenge, Biathlon und Teamcross) holte sich das Team um Yannick Bichsel, Dominik Ludwig, Nino Mader, Basil Mazyad und Hendrik Stadelmann den Disziplinensieg und damit mit nur 5 Rangpunkten die Goldmedaille. Das Team zeigte in Herzogenbuchsee praktisch keine Schwächen, konnte auch im Vergleich zu den Leistungen im vergangenen Jahr noch weiter zulegen und damit schon einmal ein deutliches Ausrufezeichen setzen.

2012_tvb2020.indd 51 30.11.22 11:43

Grund zum Jubeln gab es auch für das Girls-Team der U14. Auch die Girls zeigten einen ähnlichen Wettkampfverlauf wie die Boys. Nach einem 5. Disziplinenrang im Hürden-Sprint wurde das Team um Lialou Hadorn, Valerie Kilchenmann, Lyana Lemann, Luna Müdespacher und Chiara Zimmermann immer stärker. Es folgte ein 3. Disziplinenrang in der Mehrfachsprung-Challenge – eine Art Dreisprung mit fünf Sprüngen – und ein toller 2. Disziplinenrang im Biathlon, insbesondere dank einer tollen Laufleistung. Der vierte Disziplinenrang im abschliessenden Teamcross – ein Staffellauf über Hindernisse – reichte, um sich im Feld der 15 Teams den Kategoriensieg und damit das Ticket zum Regionalfinal in Burgdorf zu holen.

Die zwei Mixed-Team, die bis auf eine Ausnahme jeweils noch aus Kids mit Jg. 2011 bestanden, womit sie altersmässig in der Kategorie der Kids mit Jg. 2010/2011 zu den «Rookie-Teams» gehörten, schlugen sich ebenfalls gut. Das Mixed-Team 1 um Naëlle Mange, Fedir Pokorielov, Karyna Sheriakova, Cédric Stadelmann und Lino Trümpler verpasste mit Schlussrang 11 nur knapp einen Top 10-Platz. Hätte sich Cédric im Teamcross in einem Zweikampf nicht verletzt, hätte es wohl zu einem Platz unter den Top 10 gereicht – Cédric geht es aber glücklicherweise gut. Das zweite Mixed-Team mit Maksym Halchenko, Elin Hofer, Carla Joho, Eliah Osswald und Max Zürcher platzierte sich im grossen Feld auf Schlussrang 14.

LA-Gruppe 1 (Jg. 2012 und 2013)

Motiviert durch die tollen Leistungen am Morgen, wollten am Nachmittag die Jüngeren natürlich nachlegen. Mit jeweils einem Team der Kategorie Boys, Girls und Mixed standen wir um 14.15 Uhr an der Startlinie. Leider musste sich das Girls-Team mit Brianna Bisante, Mira Gut, Emma Joho, Joana Knöpfel, Liv Schafer und Clara Zürcher in der ersten Disziplin, dem Zonenweitsprung, einen Nuller notieren lassen, weshalb das Team von Zwischenrang 7 aus in die restlichen Disziplinen startete. Mit einem 2. Rang im Ringlisprint und dem Disziplinensieg im Biathlon arbeitete sich das Team vor dem abschliessenden Teamcross auf den vierten Zwischenrang vor, nur einen Rangpunkt hinter Rang 3. Damit war klar: Würden sich die Bolligerinnen im abschliessenden Teamcross vor dem drittplatzierten Team platzieren, könnte sich das Team auf der Zielgerade die Bronzemedaille holen. Das Team nahm diese Herausforderung an und lief im Teamcross tatsächlich auf den 3. Rang, den nötigen einen Rang vor dem Konkurrenz-Team. Damit holte sich das Girls-Team Bronze und ebenfalls ein Regionalfinal-Ticket.

Das Boys-Team um Milo Beyeler, Elia Hirsbrunner, Gian Hofer, Elvis Hofstetter, Dominik Klostermann und Ben Mader startete gut in den Wettkampf. Mit 27 Punkten im Ringlisprint holte das Team gar etwas mehr Punkte als budgetiert. Diesen Schwung nahm das Team in den Zonenweitsprung weiter, wo sich das Team mit 22 Punkten den 3. Disziplinenrang sicherte und sich damit auf den 3. Zwischenrang vorarbeitete. Dank der besten Laufleistung konnte sich das Team im Biathlon den 2. Disziplinenrang holen – auch wenn nach den 3 Minuten noch 6 Kegel stehen blieben – und sich damit auf dem dritten Schlussrang festsetzen. Diesen Podestplatz liefen die Boys dann im abschliessenden Teamcross nach Hause, auch wenn Gian in seiner 2. Runde noch den Schuh verlor und damit für etwas Aufregung sorgte. Ebenfalls einen tollen Wettkampf zeigt das U12- Mixed-Team um Felicia Hug, Lucia Hug, Fabian Ludwig, Oscar Novakovic, Soraya Osswald und Elea Riveiro. Im Feld mit 20 Mannschaften holte sich das junge Team den sehr guten 10 Schlussrang.

LA-Starters (Jg. 2014 und jünger)

Als vorjährige CH-Final Teilnehmende wollten unsere Teams auch dieses Jahr wieder angreifen, um den Sprung an den Regionalfinal in Burgdorf zu schaffen. Mit zwei Mixed Teams standen wir – ebenso wie die LA-Gruppe 1 – um 14.15 Uhr am Start. Der Wettkampf wurde durch das Team TV Bolligen 2 bestehend aus Emmelou Sahli, Ella Buechenel, Nora und Luis Knöpfel, Antek Dahms und Livio Rentsch gestartet. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Livio, welcher aufgrund der am Samstag eintretenden Grippesymptomen von Levin Theiler äusserst kurzfristig als Ersatz nachnominiert werden konnte. Der Start gelang dem Team sehr gut und so konnte sich das Team

2012_tvb2020.indd 52 30.11.22 11:43

mit 20 ersprungenen Punkten über den 6ten Disziplinenrang freuen. Der anschliessende Gold Sprint – eine Pendelstafette über total 24 Längen – gelang dann komplett fehlerfrei und in der zweitschnellsten Zeit der 16 gestarteten Mixed Teams. Dies bedeutete nach den ersten zwei Disziplinen den guten 6ten Zwischenrang.

Parallel dazu startete auch das Team TV Bolligen 1 welches aus Ava Dällenbach, Ella Gribi, Léonie Stadelmann, Morris Longoni, Till Stadelmann und Noel Rentsch bestand. Im Gold-Sprint war das Team enorm schnell unterwegs. Die schnellen Wechsel bedeuteten viel Risiko, welches sich leider auch in vier Wechselfehlern bemerkbar machte. Die Schlusszeit, welche im Übrigen genau gleich schnell war wie die des Team 2, reichte zum zweiten Disziplinenrang. Ohne Wechselfehler wäre hier der Sieg absolut im Bereich des Möglichen gewesen.

Im Weitsprung erreichte das Team – dank einigen persönlichen Bestleistungen – äusserst starke 26 Sprungpunkten. Die 26 Punkte brachten den 2ten Rang in der Disziplinenwertung ein. Hierbei kann zudem erwähnt werden, dass wir sogar noch mehr Sprungpunkte hätten erreichen können, wenn wir uns nicht etwas unglücklich einen Nuller hätten schreiben lassen müssen. Nach diesen beiden Disziplinen lag das Team Bolligen 1 mit vier Rangpunkten auf dem ersten Zwischenrang. Der Biathlon beider Teams war für uns Leitenden einfach nur ein Genuss. Team Bolligen 1 erlief sich den ersten Rang mit 14 von 15 möglichen Treffern und ebenso überzeugend erkämpfte sich das Team Bolligen 2 den starken 3ten Rang in dieser Disziplin. Vor dem abschliessenden Teamcross belegten wir mit unseren Teams somit die Ränge 1 und 3 und waren somit mit beiden Teams auf Qualifikations-Kurs. In packenden Duellen und äusserst starken individuellen Laufleistungen schloss das Team 1 den Team-Cross mit klarem Vorsprung auf Rang 1 ab. Team 2 blieb die ganze Zeit aktiv im Rennen um den dritten Rang. Am Ende des Laufes rangierte sich das Team auf dem guten 5ten Rang. In der Endabrechnung bedeutete dies der Tagessieg für das Team Bolligen 1 und den etwas undankbaren – aber enorm stark erkämpften – 4ten Schlussrang für Team Bolligen 2!

Wir sind unglaublich stolz auf unsere beiden Teams und deren Leistungen! Im Team 2 hatten wir viele Wettkampf-Neulinge und mit Livio sogar einen Startenden mit Jahrgang 2016 – also 2 Jahre jünger als die «ältesten» dieser Kategorie. Mit dieser Ausgangslage auf Rang 4 zu kommen, verdient ein grosses Kompliment.

2012_tvb2020.indd 53 30.11.22 11:43

Trainings & Kontakte

Hauptleitung Leichtathletik

Christoph Stadelmann
079 215 90 13
leichtathletik@tvbolligen.ch

LA Starters

U10 (2014 - jünger)

Dienstag, 17:00 – 18:30 Uhr
Mehrfachturnhalle Eisengasse

Claudia Klostermann,
claudia.klostermann@gmx.ch
Marc Stadelmann,
marc-stadelmann@bluewin.ch
Robbie Longoni

LA 1

U12 (2012 – 2013)

Dienstag, 17:00 – 18:30 Uhr
Mehrfachturnhalle Eisengasse

Christoph Stadelmann, stadli@bluewin.ch
Markus Joho, joho@kuhnbieri.ch
Lena Janggen, Roland Hirsbrunner,
Oli Schafer

LA 2

U14 / U16 (2008 – 2011)

Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr
Sporthalle Lutertal, obere und Turnhalle

Muriel Steiner, muriel_steiner@bluewin.ch
Simone Rohrer, mail4simone@bluewin.ch
Lena Janggen, Lia Bohnenblust, Fabio Vogel

Christoph Stadelmann, stadli@bluewin.ch
Markus Joho, joho@kuhnbieri.ch
Cyrill Dammann, Cyril Roth

LA 2 Zusatztraining

U12 / U14 / U16 (2008 – 2013)

Freitag, 18:00 – 19:00 Uhr
Sporthalle Lutertal, obere Turnhalle

Montag, 18:30 - 20:00 Uhr / 19:00 - 20:30 Uhr
Sporthalle Lutertal, untere Turnhalle

Christoph Stadelmann, stadli@bluewin.ch
Markus Joho, joho@kuhnbieri.ch

LA 3

U18 / U20 (ab 2007)

Dienstag, 20:00 - 21:30 Uhr
Sporthalle Lutertal, obere Turnhalle

Gregor Dähler, gregudaehler@sunrise.ch
Simone Rohrer, mail4simone@bluewin.ch

Administration Leichtathletik

Simone Bichsel & Alexandra Lemann
leichtathletik@tvbolligen.ch

Präsident TV Bolligen

Marc Wegmüller
praesident@tvbolligen.ch

Sekretariat TV Bolligen

Stefan Grossrieder
sekretariat@tvbolligen.ch

2012_tvb2020.indd 54 30.11.22 11:43

Die Leichtathletikgruppe online

Newsletter

www.tvbolligen.ch → Leichtathletik → Newsletter

Altuelles Programm

www.tvbolligen.ch → Leichtathletik → Downloads

Wettkampfberichte

www.tvbolligen.ch → Leichtathletik

Wettkampffotos

www.tvbolligen.ch → Fotos

TV BÖLLIGEN